Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz www.kalsdorf-graz.gv.at September 2020

KALSDORFER Gemeindenachrichten

Allen Kalsdorfer Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Herbstzeit!

HIER FINDEN SIE UNS: Unsere Kontakte auf einen Blick. Hauptrufnummer: 03135 / 52 5 51 - 0

BÜRGERMEISTER
Manfred KOMERICKY, BA
Obergeschoss, Tür 8
Telefon: 03135 / 52551 -12
Mobil: 0664 50 65 000
E-Mail: buergermeister@kalsdorf-graz.at

Mag.ª Jacqueline TATSCHL
Amtsleiterin
Obergeschoss, Tür 6
Telefon: 03135 / 52551 -13
Mobil: 0664 8410 321
E-Mail: tatschl@kalsdorf-graz.at

Berta DROBINC
Sekretariat
Obergeschoss, Tür 7
Telefon: 03135 / 52551 -11
Mobil: 0664 8410 319
E-Mail: gde@kalsdorf-graz.at

Mag.ª Edith STEINHAUER
Standesamt, Staatsbürgerschaft, Wahlen
Erdgeschoss, Tür 2
Telefon: 03135 / 52551 -17
Mobil: 0664 8410 317
E-Mail: steinhauer@kalsdorf-graz.at

Beatrix WEICHHART
Gemeindewohnungen, Soziales, Beihilfen
Erdgeschoss, Tür 3
Telefon: 03135 / 52551 -16
Mobil: 0664 8410 328
E-Mail: weichhart@kalsdorf-graz.at

Katrin HERIC
Öffentlichkeitsarbeit
Erdgeschoss, Tür 3
Telefon: 03135 / 52551 -15
Mobil: 0664 8410 327
E-Mail: heric@kalsdorf-graz.at

Manfred WAGNER
Meldeamt, Fundamt, Pässe
Erdgeschoss, Tür 1
Telefon: 03135 / 52551 -18
Mobil: 0664 8410 329
E-Mail: wagner@kalsdorf-graz.at

Sabine STUBENRAUCH
Kultur, Sport – Vereine - Institutionen
Obergeschoss, Tür 4
Telefon: 03135 / 52551 -14
Mobil: 0664 8410 343
E-Mail: stubenrauch@kalsdorf-graz.at

Andrea PAULITSCH
Rechnungswesen, Schulwesen
Obergeschoss, Tür 16
Telefon: 03135 / 52551 -24
Mobil: 0664 8410 324
E-Mail: paulitsch@kalsdorf-graz.at

Birgit LANGBAUER
Buchhaltung, Lohnverrechnung
Obergeschoss, Tür 18
Telefon: 03135 / 52551 -25
Mobil: 0664 8410 325
E-Mail: langbauer@kalsdorf-graz.at

Petra KARPJUK
Kommunalsteuer, Musikschule, Friedhof
Obergeschoss, Tür 21
Telefon: 03135 / 52551 -26
Mobil: 0664 8410 326
E-Mail: karpjuk@kalsdorf-graz.at

Petra KASCHITZ
Kassa, Steuern und Abgaben
Obergeschoss, Tür 20
Telefon: 03135 / 52551 -22
Mobil: 0664 8410 322
E-Mail: kaschitz@kalsdorf-graz.at

Carina SCHWÄRZL
Beitragswesen Kinderbetreuung
Obergeschoss, Tür 17
Telefon: 03135 / 52551 -28
Mobil: 0664 8410 345
E-Mail: schwaerzl@kalsdorf-graz.at

Sandra STRASSBERGER
Buchhaltung
Obergeschoss, Tür 19
Telefon: 03135 / 52551 -23
Mobil: 0664 8410 323
E-Mail: strassberger@kalsdorf-graz.at

Ing. Martin BÜCHSENMEISTER
Bauamtsleitung, Raumordnung und Verkehr
Obergeschoss, Tür 10
Telefon: 03135 / 52551 -31
Mobil: 0664 8410 331
E-Mail: buechsenmeister@kalsdorf-graz.at

Alexandra WEINBERGER
Raumordnung und Verkehr
Obergeschoss, Tür 11
Telefon: 03135 / 52551 -27
Mobil: 0664 8410 333
E-Mail: weinberger@kalsdorf-graz.at

Ing.in Katharina GSCHMEIDLER
Bauamt (derzeit in Karenz)
Obergeschoss, Tür 13
Telefon: 03135 / 52551 -29
Mobil: 0664 8410 330
E-Mail: gschmeidler@kalsdorf-graz.at

Gerald GÖLLES
Bauamt
Obergeschoss, Tür 13
Telefon: 03135 / 52551 -30
Mobil: 0664 8410 318
E-Mail: goelles@kalsdorf-graz.at

Ulrike KAINZ
Wasser und Kanal, bauliche Fertigstellungen, Umwelt
Obergeschoss, Tür 11
Telefon: 03135 / 52551 -35
Mobil: 0664 8410 301
E-Mail: kainz@kalsdorf-graz.at

Mag.ª Jana Elisa SCHEIFINGER
Bauamt
Obergeschoss, Tür 15
Telefon: 03135 / 52551 -32
Mobil: 0664 8410 332
E-Mail: scheifinger@kalsdorf-graz.at

SPRECHTAGE des Bürgermeisters

Montag von 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Um Voranmeldung bei Frau Berta Drobinc (Nbst. -11) wird gebeten.

Bevölkerungs-statistik

Stand: August 2020

Einwohner:	**8.263**
Hauptwohnsitze:	**7.629**
Nebenwohnsitze:	**634**
Neuzuzug:	**260**
Abmeldungen:	**251**
Geburten:	**24**
Sterbefälle:	**17**

Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz Hauptplatz 1, 8401 Kalsdorf bei Graz,
Tel.: 03135/52551-0, Fax: 03135/52551-33 oder 34, E-Mail: gde@kalsdorf-graz.at
Impressum: Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Manfred Komericky BA. **Redaktion:** Ing. Peter Tabor. **Fotos:** MG Kalsdorf. **Gestaltung:** Grafik Design Gutmann. **Druck:** MSS Print. Für Fotos, Grafiken, Texte etc. welche in Beiträgen/Inseraten zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt werden, übernimmt die MG Kalsdorf **keine Haftung** bzgl. **Urheberrecht**.

... Kalsdorf *gemeinsam* gestalten!

Sie erreichen mich unter: Tel.: 0664/5065000 oder E-Mail: buergermeister@kalsdorf-graz.at

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Bürger

Nach der Angelobung des Bürgermeisters, der beiden Vizebürgermeister sowie der weiteren Mandatare des Gemeinderates wurden die Fachausschüsse konstituiert und die Delegierten für die überregionalen Verbände *(z.B. Sozialhilfeverband, Wasserverband etc.)* bestimmt.

Es gab bereits eine weitere Gemeinderatssitzung, Vorstandssitzungen und Sitzungen der Fachausschüsse.
Die einzelnen Veranstaltungen verliefen konstruktiv und waren sehr ergebnisorientiert. Erste wichtige Beschlüsse wurden bereits gefasst.

Die ständig steigende Bevölkerungszahl *(Kalsdorf ist in der Steiermark die verhältnismäßig am Stärksten wachsende Gemeinde)* und die damit verbundenen gestiegenen Aufgaben machen es erforderlich die Anzahl der Fachausschüsse zu erhöhen.
Die Neuinstallierung des Ausschusses „Familie, Jugend und Frauen“ ist einfach den gestiegenen Bedürfnissen geschuldet. Die ständig wachsende Zahl der Familien mit ihren Kindern und Jugendlichen braucht eine Vertretung, die sich konzentriert um deren Anliegen kümmern kann.

Der nicht zu übersehende und spürbare Anstieg des Verkehrs und die notwendige Konzentration auf eine zukunftsorientierte Raumordnung *(Revision)* erfordert ein Referat/Ausschuss, das sich voll diesen Themen widmen kann.
Dadurch war es notwendig die übrigen *(wichtigen)* Agenden des Ausschusses anderen Bereichen zuzuordnen bzw. einen neuen Ausschuss „Finanzen, Verwaltung und EU“ zu schaffen.

Ich möchte nicht verschweigen, dass dadurch für die Gemeinde und natürlich nicht zuletzt für die GemeindebürgerInnen zusätzliche Kosten entstehen.
Ich hoffe, dass durch die „Neuordnung“ auch eine Effizienz der Verwaltung einhergeht und dadurch die Mehrkosten kompensiert werden können.

Schulen und Betreuungseinrichtungen

Das neue Schuljahr hat begonnen und die Betreuungseinrichtungen haben ihren Betrieb aufgenommen. Es sollte geschafft sein, dass alle Kinder die einen Betreuungsplatz *(KIGA oder Kinderkrippe)* benötigen, diesen auch bekommen haben. Sollte es noch „Härtefälle“ geben, bin ich guter Hoffnung, dass wir auch hier im Verlaufe des Herbstes Lösungen finden. Die dafür notwendigen Container wurden bestmöglich ausgestattet, sodass es keine „2-Klassen-Gesellschaft“ geben sollte.
Im Zusammenhang mit der Erweiterung des Kindergartenangebotes sind wir in sehr guten Gesprächen mit dem Land Steiermark einerseits und mit privaten Betreibern andererseits. Ich denke, dass ich Ihnen schon bei der nächsten Ausgabe konkrete weitere Informationen geben kann.

Parallel dazu arbeiten wir intensiv daran, das geplante Schulprojekt zur Umsetzung zu bringen. Da und dort wird kritisiert, dass das alles viel zu langsam und behäbig geschehe. Ich halte dagegen, dass wir schon seit geraumer Zeit mit hoher Intensität an Lösungen arbeiten.
Ein Projekt in dieser Größenordnung *(geschätzt mind. 14 Mio €)* benötigt natürlich eine entsprechende sorgfältige Planung. Das Ergebnis wird sicher für die nächsten Jahrzehnte Bestand haben…

Grundstück Neubau Volksschule

Der BÜRGERMEISTER informiert …

Aktueller Stand/Geplante Schritte:

- Land Steiermark hat nunmehr verbindlich eine erhebliche Förderung zugesagt
- Sicherstellung der notwendigen Grundstücke *(September 2020)*
- Rechtliche Abklärung der Ausschreibungserfordernisse/ Modalitäten
- Einbindung des Lehrkörpers und der Eltern/Elternvereine *(Schulforum)*
- Zusammenfassung der Ergebnisse
- Beschlussfassung in den Gremien *(Fachausschüsse, Gemeinderat)*
- Auftragserteilung/Ausschreibung *(Spätherbst/Winter 2020)*
- Baubeginn *(Frühjahr/Sommer 2021)*
- Geplante/gewünschte Fertigstellung – je nach Ausschreibungserfordernissen *(z.B. europaweit oder nicht)* Ende 2022, Anfang 2023.

Neben den Kindergärten und den Schulen wurde auch am „Hortangebot“ gearbeitet. Nunmehr steht eine weitere Hortgruppe zur Verfügung *(20 Kinder)*.

Wir hoffen, dass trotz der herausfordernden Zeit *(CORONA)* unsere Kinder die entsprechende Ausbildung und Betreuung erfahren können. Wir werden alles unternehmen, dass die Institutionen offen bleiben und Maßnahmen setzen, damit unsere Kinder gesund bleiben.
Ich bedanke mich schon jetzt bei den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Betreuerinnen und Betreuern für ihren Einsatz.

In Härtefällen werden wir die Erziehungsberechtigten nach unseren Möglichkeiten unterstützen.

Verkehr

Vor wenigen Tagen ist der Start der Bauarbeiten für die „Koralmbahn“ in unserem Gemeindegebiet erfolgt.
Die Arbeiten beginnen in der Sackgasse und haben momentan noch keinen unmittelbaren Einfluss auf den Verkehr *(keine Sperren)*. Nach letzten Informationen sollten in unserem Gemeindegebiet erst im Frühjahr 2021 merkbare Sperren/Umleitungen etc. „aufschlagen“.

Schon seit Mitte September sind die verstärkten Buslinien im Einsatz *(siehe Homepage etc.)*.

Wegen der L381 *(Wundschuher Straße)* gab es einen weiteren Termin mit den Verantwortlichen des Landes Steiermark. Im Endeffekt stehen nun zwei mögliche Lösungen zur Diskussion.
Nach Prüfung der notwendigen Maßnahmen für die Umsetzung *(wer ist betroffen, welche Gründe benötigt man etc.)* wird unverzüglich mit den Betroffenen Kontakt aufgenommen werden.
Die „unendliche Geschichte“ ist nunmehr zumindest auf einem guten Weg zu einer Lösung. Unbestritten ist, dass wir diese Ost-West Verbindung brauchen, um unser Ortsgebiet zu entlasten.

Ziel ist es, bei der Umsetzung möglichst schonend vorzugehen.

Allgemein stehe ich mit der Polizeiinspektion Kalsdorf im ständigen Austausch, um unbelehrbare Raser etc. entsprechend zur Verantwortung zu ziehen *(Polizeikontrollen, Radar und Lasermessungen etc.)*.
Aktuell überlegen wir auch die Umsetzung von baulichen Maßnahmen, um mehr Sicherheit für die Anrainer von exponierten Straßen und Gassen sicher zu stellen.

Ich bedanke mich in diesem Zusammenhang auch für die zahlreichen Anregungen der BürgerInnen.

Noch im Herbst 2020 sind zahlreiche Maßnahmen geplant, um die Verkehrssicherheit und die Flüssigkeit des Verkehrs in Kalsdorf zu verbessern.
So wird bei der „Kreuzung Adler Lacke“- beim Autobahnzubringer - eine Ampelanlage montiert.
(Hoffentlich) noch im Herbst wird die geplante Ampelanlage bei der „Billakreuzung“ *(Einfahrt zum KIGA und Schule)* errichtet werden – hier sind wir aber auf die Mitwirkung des Landes Steiermark angewiesen.

Der BÜRGERMEISTER informiert …

… Kalsdorf *gemeinsam* gestalten!

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte! Bitte nutzen Sie unsere „Elternhaltestelle“ im Bereich der „Johann-Pauker-Gasse“ *(hinter Billa)* – dort können Sie ihre Kinder gefahrlos aus- und einsteigen lassen und behindern auch nicht den Verkehr! Danke.

Elternhaltestelle

Über mehrfache Intervention *(auch vom 2. Vizebgm.)* werden in der Bahnhofstraße – in Höhe Industriegebiet – die ärgsten Schäden repariert, so dass zumindest die Verkehrssicherheit gegeben ist – eine Generalsanierung wird für das nächste Jahr geplant.

Über Vorschlag der Obfrau des Sozialausschusses, des Obmannes des Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit und auch der ÖVP-Fraktion, wird aktuell die Erhöhung des Zuschusses für das „ÖFFI-Ticket“ geprüft.

Mitteilen darf ich Ihnen auch, dass der Ausschuss für Raumordnung und Verkehr an einer Erweiterung des „Park and Ride“ Angebotes am Bahnhof arbeitet.

Raumplanung

Wie hier schon mehrmals erwähnt, arbeiten wir derzeit intensiv an der „Revision“. Hier wird die Raumordnung *(Bauland, landwirtschaftliche Nutzung, Industrie, Sondernutzung etc.)* für die nächsten 10 Jahre festgelegt.
Es handelt sich hier um eine entscheidende Phase für die Entwicklung unseres Ortes. Es besteht mehr oder weniger der Grundkonsens, die Verbauung etc. einzudämmen, um unsere Gemeinde weiter lebenswert zu erhalten.

Bitte wundern Sie sich nicht, wenn von Ihnen dennoch weitere Bauprojekte wahrgenommen werden.
Es handelt sich hier um bestehende Widmungen und Baurechte, die wir nicht mehr stoppen können.

In der aktuellen Revision geht es um die zukünftige Freigabe von Flächen – die seinerzeit bewilligten Bebauungspläne, Widmungen etc. können nur mehr marginal beeinflusst werden…

Wenn es Möglichkeiten gibt, nutzen wir sie selbstverständlich vollinhaltlich aus…

Sicherheit

In letzter Zeit bin ich immer wieder mit Beschwerden „rund um die Trendsportanlage“ befasst.
Die Palette der Anliegen umfasst Sachbeschädigungen, Anpöbeleien, bis zu angebl. Suchtmittelhandel.
Hier gilt es eine Lösung zu finden, die das Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung einerseits und den Wunsch der Ju-

JUCK

Der BÜRGERMEISTER informiert …

… Kalsdorf *gemeinsam* gestalten!

Vandalismus

gendlichen nach „eigenen Räumen“ in der Öffentlichkeit „unter einen Hut bringt“. Was sicher nicht geht und von mir auch nicht geduldet wird, sind Handlungen die das Vermögen der Öffentlichkeit (Sachbeschädigung) oder die körperliche Unversehrtheit und das subjektive Sicherheitsgefühl der Menschen in unserem Ort beeinträchtigt.
Wir betreiben ein professionell betreutes Jugendzentrum (JUCK).
Ich lasse derzeit prüfen/evaluieren ob es hier die „richtigen Angebote“ gibt und die Zielgruppen alle erreicht werden. Je nach Evaluierungsergebnis werden wir die notwendigen Konsequenzen ziehen.

Weitere geplante Maßnahmen:

Am 30.September startet unter Einbindung aller betroffener Gruppen ein Projekt/Workshop *(Leitung Bezirkspolizeikommando Graz Umgebung - Projekt „Gemeinsam Sicher“)*, im Zuge dessen der Iststand erhoben werden soll und gemeinsame Lösungen erarbeitet werden.
Darüber hinaus wurde eine „Sicherheitsfirma“ beauftragt, ein Sicherheitskonzept für die exponierten Plätze zu erarbeiten (Beleuchtung, Kameras, Tore etc.)
Ich hoffe es gelingt uns für alle BürgerInnen und Bürger – insbesondere für die Jugendlichen – die erforderliche, wichtige persönliche Freiheit trotz der Umsetzung erforderlicher Maßnahmen nicht einschränken zu müssen. Ich hoffe auf gemeinsame Lösungen. Repression soll und darf nur das letzte Mittel sein.
Es muss gewährleistet sein, dass Eltern nicht „Angst“ um ihre Kinder haben müssen, wenn diese ihre Freizeit im öffentlichen Raum verbringen.

Gesundheit

Das Wichtigste zum Schluss.
Passen Sie in dieser speziellen Zeit auf sich und ihre Mitmenschen auf.
Die „Coronapandemie“ ist noch nicht beendet. Im Gegenteil, der Herbst und der Winter werden offensichtlich wieder eine Steigerung der Infektionen bringen.
Halten Sie Abstand und beachten Sie die Hygienemaßnahmen *(insbesondere häufiges Händewaschen)*.
Ich weiß, dass es schwierig ist und ich leide auch selbst darunter, dass wir unsere sozialen Kontakte einschränken müssen, aber es wird uns „nichts anderes übrig bleiben“.
Wenn Sie zum Jahresabschluss Feiern etc. planen und sonstige Veranstaltungen „im Auge haben“ beachten Sie bitte die Vorgaben der Ministerien.

Auch wir als Gemeinde müssen die entsprechenden Vorgaben einhalten und ist es nach heutigem Stand sehr unwahrscheinlich, dass die traditionellen Veranstaltungen der Gemeinde *(Weihnachtsfeier, Bälle, Faschingsumzug etc.)* stattfinden werden. Wir werden die entsprechenden Entwicklungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie genauestens prüfen und situationselastisch eine Entscheidung treffen.
Bei unseren Überlegungen steht jedenfalls die Gesundheit der Menschen bzw. unserer Bürger im Vordergrund.
Sollten Veranstaltungen in der Gemeinde stattfinden, ersuche ich Sie, die Präventionskonzepte, Maßnahmen, Abstände etc. zu beachten und sich an die Vorgaben zu halten.
Sollten Veranstaltungen aufgrund der steigenden Infektionszahlen nicht stattfinden oder Angebote nicht bereitgestellt werden können, darf ich bereits jetzt mitteilen, dass wir parallel bereits an Lösungen arbeiten, um unseren Bürgern das gewohnte Angebot zur Verfügung stellen zu können *(Ersatzveranstaltungen, Ersatzleistungen etc.)*.

Aktuell (Redaktionsschluss Mitte Sept.) gibt es in Kalsdorf 4 coronainfizierte Menschen (positiv getestet) – nicht besorgniserregend, aber die Krankheit ist auch unter uns in der Gemeinde. Im August hatten wir keine Infizierten.

Bleiben Sie gesund

Immer für Sie da
Ihr Bürgermeister
Manfred Komericky

Duale Zustellung

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger!

Die Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz bietet ab 01.01.2021 die Möglichkeit einer dualen Zustellung der Abgabenvorschreibungen, Bescheide etc. an.

Was ist die „duale Zustellung“?

Behördliche Dokumente können elektronisch zugestellt werden. Es ist daher kein Postweg mehr erforderlich und das Service ist für Sie kostenlos.

Wie funktioniert die „duale Zustellung“?

Es gibt zwei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1 „Sie haben bereits ein elektronisches Postfach“:
Haben Sie das elektronische Postfach „MeinPostkorb“ (z.B. auf www.oesterreich.gv.at) bereits aktiviert, wird die Vorschreibung elektronisch in dieses Postfach zugestellt.
Geht die Vorschreibung in „MeinPostkorb“ ein, erfolgt unmittelbar eine Verständigung darüber an Ihre beim jeweiligen Zustellsystem hinterlegte E-Mail-Adresse.

BITTE WENDEN!

Möglichkeit 2: „Sie haben noch kein elektronisches Postfach“:

Variante 1: Sie haben die Möglichkeit, sich für das elektronische Postfach „Mein Postkorb“ auf HELP.gv.at zu registrieren.
Für diese Registrierung und Anmeldung ist eine Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich. Um Zustellungen per RSa oder RSb empfangen zu können, ist zusätzlich eine erstmalige Registrierung bei einem Zustelldienst notwendig.

Detaillierte Informationen zum Thema „Elektronische Zustellung“ finden Sie auf HELP.gv.at.

Variante 2: Sie möchten sich nicht für das elektronische Postfach registrieren, möchten die Vorschreibung aber per E-Mail erhalten:

In diesem Fall müssten Sie bitte den unteren Abschnitt (gut leserlich) ausfüllen und an die Marktgemeinde Kalsdorf retournieren. Gerne können Sie uns den ausgefüllten Abschnitt auch per E-Mail an gde@kalsdorf-graz.at übermitteln.
Wenn Sie Ihre Mailadresse angeben, wird Ihnen ein Link an die von Ihnen angegebenen E-Mail-Adresse zugeschickt. Mit einem Mausklick auf den Link, können Sie die Vorschreibung „herunterladen“. Sollten Sie die Vorschreibung innerhalb einer Frist von 14 Tagen nicht vom Server abholen, wird Sie per Post an Sie verschickt.

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Frau Strassberger unter der Nummer 03135/52551-23 zur Verfügung.

Anmeldung „Registered Mail“

Name ..... Geb.Datum .....

Adresse .....

Telefonnummer .....

E-Mail-Adresse .....

Datenschutzrechtliche Einwilligung
Mit der Übermittlung des Abschnittes erkläre ich mich mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Verantwortlich für die Datenverarbeitung: Bürgermeister Manfred Komericky. Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Zustimmung der Betroffenen. Die Zustimmung kann jederzeit gegenüber der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz durch einseitige schriftliche Erklärung widerrufen werden. Allgemeine Informationen zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz.

Kalsdorf, am ..... Unterschrift .....

Das Gemeindeamt informiert ...

Liebe MitbürgerInnen,

mit 30.Juli 2020 wurde ich bei der konstituierenden Sitzung als Gemeindekassierin angelobt. Mit großer Verantwortung werde ich diese Funktion ausüben.

Es bleibt aber auch ein weinendes Auge zurück, da ich die letzten fünf Jahre den Sozialaussschuss als Vorsitzende mit großer Leidenschaft geleitet habe.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Ausschussmitgliedern Michaela Geiger, Ing. Edmund Tschaußnig, Konrad Mörth und Bernd Bonomelli bedanken, die mit mir in all den Jahren die vielen Projekte einstimmig beschlossen haben.
Auch habe ich die vielen Geburtstags- und Hochzeitsehrungen, bei denen ich immer herzlich aufgenommen wurde, sehr genossen. Ich konnte in dieser Zeit sehr viele Gespräche führen und interessante Menschen kennenlernen.

Ich freue mich auch weiterhin, für die Bürger da zu sein um meine soziale Leidenschaft für Kalsdorf einzubringen.

Ich wünsche Ihnen einen gesunden Herbst.

Almuth Huderz-Thümel
Gemeindekassierin

Leserbriefe ✍

Kalsdorferinnen und Kalsdorfer haben die Möglichkeit, ihre persönliche Meinung zu Themen die ausschließlich Kalsdorf betreffen, in Form von Leserbriefen zu äußern.

Jeder Leserbrief muss dabei allerdings einigen inhaltlichen und formalen Ansprüchen genügen:

- Der Leserbrief darf keine persönlichen Angriffe oder Beleidigungen enthalten, nicht anstößig sein oder anderweitig in groben Maß gegen geltende gesellschaftliche Normen verstoßen.
- Die Länge eines Leserbriefes darf 2.000 Zeichen inkl. Leerschläge nicht übersteigen.
- Zu jedem Leserbrief braucht es die Angabe des Vornamens, Namens und der Anschrift des Einsenders. Diese Daten werden jedoch nicht publiziert und liegen lediglich der Redaktion auf.

Grundsätze der Publikation
Grundsätzlich ist es dem Ermessen der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz überlassen, ob sie einen Leserbrief publiziert.
Die Marktgemeinde Kalsdorf behält es sich außerdem vor, Zuschriften zwecks besserer Verständlichkeit mit einem Titel zu versehen. Ein Anspruch auf ein fixes Publikationsdatum besteht nicht.

Der Einsender gewährt der Marktgemeinde Kalsdorf bei Publikationen unentgeltliche, zeitlich, wie örtlich unbegrenzte und nicht ausschließende Rechte, seine Aussagen ganz oder teilweise zu nutzen, zu vervielfältigen, zu modifizieren und anzupassen.

Die Leserbriefe können entweder per Post (Marktgemeinde Kalsdorf, Hauptplatz 1, 8401 Kalsdorf bei Graz) oder
per E-Mail *(leserbriefe@kalsdorf-graz.at)* übermittelt werden.

Die WIRTSCHAFTSKAMMER berichtet!

Zum wiederholten Male landete der Bezirk Graz-Umgebung beim Zukunftsranking österreichweit auf Platz 2.

Diese von der Linzer Firma Pöchhacker Innovation Consulting durchgeführte Studie bewertet die Bezirke in den Kategorien Demografie, Arbeitsmarkt, Wirtschaft & Innovation sowie Lebensqualität.

Hervorzuheben seien vor allem die Kennzahlen zum Pro-Kopf-Einkommen, die Zahl der Erwerbstätigen mit tertiärer Ausbildung, eine hohe Frauenerwerbsquote und die Steigerung der Arbeitsplatzdichte.

Das Ergebnis der Zukunftsstudie lässt sich anschaulich mit Daten der WKO untermauern. So steigt die Anzahl der Unternehmen und gleichzeitig jene der Arbeitgeberbetriebe und damit auch die Zahl der Beschäftigten stetig an.

Aktuell gibt es in Graz-Umgebung 12.783 WKO Mitglieder, davon sind 10.367 aktiv. 752 Neugründungen erfolgten im Vorjahr. 3.223 Arbeitgeberbetriebe bieten 47.069 Personen einen Arbeitsplatz. Auch bei den Lehrlingen liegt man mit 1.538 sowie 557 Lehrbetrieben im Spitzenfeld.

Konstituierende Sitzung

Am Donnerstag, den 30. Juli 2020 fand unter Einhaltung der vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt.

Manfred Komericky, BA wurde wieder zum Bürgermeister gewählt. Die Angelobung durch den Bezirkshauptmann fand am 6. August 2020 statt.

Auf einen feierlichen Rahmen *(Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderäte etc.)* wurde aufgrund des anhaltenden COVID-19 Ansteckungsrisikos verzichtet.

Eröffnung durch den alten und neuen Bürgermeister

Durch die Sitzung führte GR Ing. Peter Tabor

Einhaltung der COVID-19 Schutzmaßnahmen

Gemeinderäte

Verlesung der Angelobungsformel durch den 2. Vizebürgermeister

des Gemeinderates

Zusammenfassung

Durchführung der Wahl

Urnengang

Annahme zur Wahl des Bürgermeisters

Angelobung des Bürgermeisters und des 1. und 2. Vizebürgermeisters

Der neue Gemeindevorstand

Der BÜRGERMEISTER informiert ...

Seit 14. September: Neues Busangebot für den Südwesten von Graz!

Von Graz in Richtung Südwesten bleibt im Busverkehr kaum ein Stein auf dem anderen. Der Bau der Koralmbahn mit der Sperre der B67 und der Erweiterung der Bierbaumerstraße wurde unter anderem zum Anlass genommen, um das Busangebot südwestlich von Graz zu verbessern.
Aufgrund der Verkehrsbehinderungen profitieren die GU6 Gemeinden von einem neuen öffentlichen Busangebot in ihrer Region. Die verbesserten Fahrpläne ermöglichen neben einer optimalen Anbindung zur S-Bahn eine staufreie Streckenführung und bieten eine praktische Alternative zum Autoverkehr.

Änderungen auf den RegioBus-Linien 600 und 620 zwischen Wildon und Graz:

Halbstündliche Verbindungen zwischen Kalsdorf und Graz in beiden Richtungen von ca. 7:30 bis 19:30 Uhr
NEU: letzter Bus von Graz nach Kalsdorf um 22:57 Uhr

Änderungen auf der RegioBus-Linie 630 zwischen Kalsdorf und Graz:

Neue Linienführung Fernitz – Kalsdorf – Forst – Flughafen – Feldkirchen – Puntigam von Montag bis Freitag im Halbstunden-Takt
Verknüpfung zur S-Bahn beim Knoten Graz Puntigam und beim Bahnhof Kalsdorf
NEU: Stundentakt an Wochenenden

Änderungen auf den RegioBus-Linien 650 und 671 zwischen Schwarzlsee und Graz

Verlängerung aller Busse nach Süden bis Thalerhof (Airbase One) bzw. Frikusweg (zu Schichtzeiten)

Neue Linie 632 Kalsdorf – Schwarzlsee IBC:

Sieben Fahrten je Richtung mit Verknüpfung zur S-Bahn im Bahnhof Kalsdorf

BusBahnBim-App

Eine individuelle Fahrplanauskunft und Unterstützung bei allen Fragen zum öffentlichen Verkehr in der Steiermark bekommen Sie telefonisch im Kundencenter der Verbundlinie unter der Telefonnummer +43 (0)50/678910 *(Montag bis Freitag von 7:00 bis 19:00 Uhr, Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr)*

Blaulichtorganisationen, Katastrophenschutz und Blackout

In meiner neuen Funktion als 1. Vizebürgermeister darf ich mich um Blaulichtorganisationen, Katastrophenschutz und das Thema Blackout in unserer Gemeinde kümmern.
Da ich selbst seit über 27 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Kalsdorf bin freue ich mich sehr über meine neue Aufgabe und möchte Sie mit meinen Berichten am Laufenden halten.

Blackout:
Um bei einem großflächigen über einen längeren Zeitraum andauernden Stromausfall eine Notversorgung für unsere Gemeinde sicherstellen zu können bedarf es einer idealen Vorbereitung aller örtlichen Einsatzorganisationen. Auch die Vernetzung von Gemeinde mit anderen wichtigen Einrichtungen wie Ärzten, Apotheken, Lebensmittelmärkten, Tankstellen usw. gilt es für den Ernstfall zu forcieren.

Momentan arbeitet unsere Gemeinde gemeinsam mit dem Zivilschutzverband Steiermark an einem „Blackout-Vorsorge-Plan“ der bis zum Jahresende fertig werden soll.

Unwetter:
Die Wetterkapriolen der letzten Monate und Wochen haben leider auch vor unserer Ortschaft nicht Halt gemacht. In der Nacht vom 22. auf den 23. August wurde speziell der südliche Teil von Kalsdorf von Sturm und Starkregen heimgesucht was überflutete Keller, umgestürzte Bäume und abgedeckte Dächer zur Folge hatte. Mehr als 25 Einsätze musste unsere Feuerwehr alleine in dieser Nacht abarbeiten. Vielen Dank dafür.

Patrick Trummer
1. Vizebürgermeister

Bilder: FF Kalsdorf bei Graz

Ausschuss für Bildung

Ausschussobmann: Mag. Stephan Scheifinger (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Sandra Goldberg (SPÖ), Mag. Dr. Matthias Perstling (ÖVP), Angelika Janisch (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer,

die letzte Zeit war stark durch Corona geprägt und dies betraf auch die Gemeindepolitik: die Gemeinderatswahlen wurden vom 22. März auf den 28. Juni 2020 verschoben, die konstituierende Gemeinderatssitzung fand somit erst im Sommer statt und erst seit Ende August ist nun auch die Ausschussverteilung endgültig entschieden.
Das Ergebnis ist, dass ich in den nächsten fünf Jahren als Ausschussobmann für Bildung in Kalsdorf tätig sein darf, um die Zukunft unserer Kinder und Jugend mitzugestalten.

Auf diesem Weg möchte ich mich und meine bildungspolitischen Ziele kurz vorstellen:
Ich heiße Stephan Scheifinger, bin 28 Jahre alt, als Lehrer für die Unterrichtsfächer Musik, Russisch und Deutsch in zwei Schulen in Graz *(HLW Schrödinger und Sacre Coeur)* tätig und arbeite nebenbei auch als freiberuflicher Moderator und Musiker.

Gleich vorab möchte ich mich bei Ihnen allen recht herzlich für Ihre Geduld bedanken, die Sie in den letzten Monaten aufgebracht haben.
Einerseits bei allen Eltern, die durch das „Homeschooling“ ihrer Kinder doppelt beansprucht waren, andererseits auch beim gesamten Personal der Kalsdorfer Bildungseinrichtungen, die mit ihrem Engagement zu einem guten Gelingen in dieser außergewöhnlichen Zeit beigetragen haben.
Natürlich aber auch bei den Kindern selbst, die in dieser Phase ihr Bestes gegeben haben, sodass der Schulbetrieb ein wenig an Normalität bewahren konnte.
Man kann noch nicht genau sagen, wie die „Bildungsreise mit Corona“ weitergeht, aber eines ist sicher: wir haben aus der letzten Zeit sicherlich unsere Lehren gezogen und sind für den Schulstart im Herbst – mit allen Eventualitäten – bestens gerüstet.

Trotz Corona und den vielen finanziellen Einschnitten ist es uns in Kalsdorf wichtig, dass der Bildungsbereich trotzdem weiterentwickelt und optimiert werden kann. Unsere Kinder sind unsere Zukunft.
Deshalb wollen wir für sie stets die besten Voraussetzungen schaffen.

Deswegen wird es mein **Ziel** in den nächsten fünf Jahren sein, durch einige wichtige Projekte unsere Bildung auch weiterhin auf bestem Stand zu halten bzw. in einer Zeit, die rasanten Veränderungen unterworfen ist, unsere Bildungseinrichtungen stets sogar noch weiterzuentwickeln.

Allen voran ist natürlich unser Leuchtturmprojekt **„Neue Volksschule“** zu nennen.
Da der neue Bau für viele Generationen an Kindern eine große Bedeutung haben wird, setzen wir natürlich alles daran, dieses Projekt bestens umzusetzen, um aus Bildungssicht das Optimum für unsere Kinder herauszuholen.

Das größte Projekt in den nächsten Jahren wird der Neubau der Volksschule sein

Die vorübergehende Lösung mit dem **„Container-Kindergarten“**, der Ende August geliefert wurde, wird in dieser Gemeinderatsperiode ebenfalls ad acta geworfen und soll zeitnah durch einen Neubau ersetzt werden. Hier muss ein langfristiges Konzept entwickelt werden, welches eine Analyse mit Zahlen von *(künftigen)* Kindergartenkindern bzw. anschließend Schulkindern erfordert, sodass sämtliche Bildungseinrichtungen einen maximalen Nutzen auf viele Jahre, somit auch für die nächsten Generationen, haben werden.

Weiters wird es im Herbst wieder einen neuen **Ausbildungslehrgang** für Tagesmütter in Kalsdorf geben. Informationen dazu gibt es bei Frau Brinner (03135/55484-23).
Im Bereich der Schulassistenz haben wir es geschafft, einen neuen Partner zu gewinnen, mit welchem bei gleichbleibendem Personal die Abläufe in diesem Bereich nochmals optimiert werden sollen.

Bei den **Kinderkrippen** und im **Hort** wird es ebenfalls positive Entwicklungen geben.
So wird einerseits eine sechste Hortgruppe eröffnet und andererseits wird es durch eine Staffelung der Kinderkrippenbeiträge ermöglicht, Kinder halbtags, bis 15:00 Uhr oder bis 17:00 Uhr in der Krippe unterzubringen.

Im Namen des Ausschusses für Bildung wünsche ich Ihnen allen einen guten Start in das neue Schuljahr, alles Gute und viel Gesundheit!

Stephan Scheifinger
Ausschussobmann

Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen

Ausschussobfrau: Sabine Jakubzig (SPÖ)

Mitglieder: Sandra Goldberg (SPÖ), Christian Kauc (SPÖ), Fabienne Hatzl (ÖVP), Angelika Janisch (ÖVP)

Starke Partner für die Jugend, für unsere Familien und für alle Frauen

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer,

für die Jugend, die Familien und alle Frauen zuständig zu sein ist für mich eine Herzenssache. Ich bin seit 2004 mit Leib und Seele Kalsdorferin und darf hier in dieser schönen Gemeinde mit meinem Mann unsere 3 Kinder großziehen. Ich glaube viele Herausforderungen, Wünsche und Ängste einer Familie und auch der heutigen Jugend zu kennen und habe viel vor.

- Kalsdorf soll zu den **familien**freundlichsten Gemeinden der Steiermark gehören.
- Die **Jugend** braucht starke Partner, ich möchte ihr zur Seite stehen.
- Unser neuer Beachvolleyballplatz soll den Familien in ihrer Freizeit zur Verfügung stehen.
- Unsere **Jugend**beschäftigungsaktion-Ferialjobs soll weiter ausgebaut werden, um Erfahrungen im Gemeindedienst zu sammeln.
- Die Action in den Semesterferien soll weiter vielen Familien Spaß bereiten.
- Unsere Eisdisco und der **Kinder**maskenball sollen auch wieder Highlights des Winters sein.
- Ich möchte den Sommer aller **Kinder** füllen mit verschiedensten Erlebnissportwochen und einem noch vielseitigeren Angebot.
- Die **Jugend**card-Points4action soll nach der Corona Zeit Wurzeln schlagen und gedeihen um unsere junge Generation mit unserer älteren zu verbinden.
- Unser Kalsdorf JUCK soll auch im Streetwork – Bereich tätig werden.
- Die neue **Jugend**wiese soll in seine Umsetzung gehen.
- Uns fehlt noch ein **Familien**zentrum mit flexibler Zwergerlbetreuung.
- Ein großes Ziel wird die nächsten Jahre sein **unsere** Kinder von der Kinderkrippe bis zur Matura in Kalsdorf zu behalten, damit ihr Lebenszentrum im Ort bleiben kann.
- Wir möchten die **Jugend** unterstützen, Drogen nicht in ihr Leben zu lassen.
- Unser Angebot für die **Jugend** im speziellen für Mädchen wurde um Hip-Hop und Yoga erweitert, aber auch hier freue ich mich über Anregungen.
- Auch unsere **Frauen** sollen im Mittelpunkt stehen. Gleichberechtigung, Unterstützung und Präventionsmaßnahmen sollen in Zukunft auch einen wichtigen Stellenwert haben.

Die Wünsche und Anregungen der Jugend und der Familien waren immer mein Antrieb – ich freue mich weiter auf Eure Ideen.
Ich darf **für Euch** arbeiten!

Sabine Jakubzig
Ausschussobfrau

Ausschuss Soziales, Gesundheit und Pensionisten

Ausschussobfrau: Sandra Goldberg (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Ing. Edmund Tschaußnig (SPÖ), Fabienne Hatzl (ÖVP), Karl Kauc (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer!

Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass ich die Ehre habe, für meine Heimatgemeinde Kalsdorf die nächsten fünf Jahre als Obfrau für den Ausschuss „Soziales, Gesundheit und Pensionisten“ beratend und unterstützend tätig zu sein.
Das sind sehr sensible Themen und dieser Verantwortung bin ich mir voll bewusst.
Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit meinem Ausschussteam.

Wer ist Sandra Goldberg?
Ich wuchs meine ersten 15 Lebensjahre in Kalsdorf auf und ging hier in den Kindergarten und acht Jahre zur Schule.
Aufgrund privater Umstände zog ich früh von zu Hause aus, lebte 18 Jahre in Graz, heiratete, gebar zwei Söhne und wurde wieder geschieden.
Schließlich kehrte ich als alleinerziehende, zweifache Mutter in meine lang vermisste Heimatgemeinde Kalsdorf zurück und durchlebte alle klassischen Herausforderungen einer Scheidungsfamilie.
Da galt es in Alleinverantwortung Job, Haushalt und Familie zeitlich zu vereinen, es tat sich schlechtes Gewissen auf, weil die Kinder bereits früh in Ganztagesbetreuung sein mussten, finanziell wurde ständig am Limit gekratzt, es kamen klassische Schwierigkeiten bezüglich Vaterwochenenden hinzu sowie Jugendamt- und Gerichtstermine, weil Alimente nicht bezahlt wurden und noch Vieles mehr. Heute liegt ein Großteil dieser Sorgen hinter mir, aber ich blicke dankbar zurück, denn all diese Situationen haben mich zu der Frau gemacht, die ich heute bin.
Ich hoffe, dass ich durch meine eigenen Erfahrungen gerade im Bereich Soziales Gutes beitragen kann.
Für mich hat in meinem Ausschuss eine gute Vernetzung aller sozial und gesundheitlich wirkenden Institutionen, Vereine und Behörden sowie gute Information über Möglichkeiten und Unterstützung bei der Lösungssuche oberste Priorität.

Das Thema Gesundheit ist nicht minder wichtig und endlos groß, deswegen war meine erste offizielle Handlung als zuständige Obfrau für die Unterstützung unserer Gesundheit, gerade in dieser besonderen Zeit der Dringlichkeitsantrag „Gratis Grippeimpfstoff für die Kalsdorfer Bewohner und Bedienstete im Herbst/Winter 2020“.
Im Moment ist es besonders wichtig, sich vor vermeidbaren Krankheiten zu schützen und das Immunsystem zu schonen bzw. zu stärken. Hier auch gleich meinen Dank an den gesamten Gemeinderat, der meinem Antrag rasch und unbürokratisch zugestimmt hat.

Auch für den Aufgabenbereich „Pensionisten“ werde ich mich im Laufe der nächsten Monate an die pensionierte Kalsdorfer Bevölkerung wenden und Gespräche führen, welcher Bedarf besteht oder was noch verbesserungsfähig wäre. Auch auf diese Herausforderung freue ich mich bereits sehr.
In diesem Zuge kündige ich an, dass ich einen regelmäßigen Sprechtag einführen möchte, wo man sich zusätzlich zur Mailmöglichkeit auch persönlich mit Fragen oder Anliegen in meinem Zuständigkeitsbereich an mich wenden kann.
Den ersten “Helf ma zsam”- Sprechtag biete ich bereits am 3. Oktober 2020 von 13.30 bis 15.30 im Hospiz/Vinzi-Laden an und bitte bei Gesprächsbedarf um telefonische Voranmeldung unter 0660/4641969.
Meine Vision für die nächste Zeit:
Bestmögliche Vernetzung von den bereits bestehenden hervorragenden sozialen Institutionen und Möglichkeiten für die optimale Unterstützung beim jeweiligen Bedarf.

Sandra Goldberg, *Ausschussobfrau*

Achtung – Wichtige Information

Geburtstags- und Ehejubilare

Aus Sicherheitsgründen hat die Gemeindevertretung seit März 2020 wegen der Corona-Problematik keine Gratulationsbesuche mehr bei den Geburtstags- und Ehejubilaren gemacht und dies wird bis auf Weiteres auch so bleiben. Sollte es Ihrerseits gewünscht sein, ein Foto als Jubilar oder Jubelpaar in unserer Gemeindezeitung zu veröffentlichen, senden Sie dieses bitte per Mail an weichhart@kalsdorf-graz.at oder bringen Sie es direkt im Amt bei Frau Weichhart (EG, Z. 3) vorbei. Gerne veröffentlichen wir das Bild dann in der nächsten Ausgabe. Sollten Sie Fragen dazu haben, können Sie sich gerne an Frau Weichhart unter der Telefonnummer 03135/52551-16 wenden.

Ausschuss für Personal und Personalkommission

Ausschussobmann : Ing. Edmund Tschaußnig (SPÖ)

Mitglieder: Patrick Trummer (SPÖ), Ing. Peter Tabor (SPÖ), Günter Kleindienst (ÖVP), Wolfgang Weiß BA MA (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer.

unsere stark wachsende Gemeinde braucht auch in Zukunft ein starkes Team in der Gemeindeverwaltung.
Gerade in den letzten Monaten sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über sich hinausgewachsen und haben alle Herausforderungen mit Bravour gemeistert.
Dafür möchte ich mich an dieser Stelle nochmals bei der gesamten Belegschaft herzlich bedanken.
Was auf uns alle in den nächsten Monaten noch zukommen wird, das können wir heute nicht mit Sicherheit sagen, aber alle unsere Einrichtungen sind bestmöglich vorbereitet und werden auch künftige "coronabedingte" Änderungen und Schwierigkeiten zum besten Wohle der Kalsdorfer Bevölkerung lösen.
Eines haben die letzten Monate aber auch gezeigt: Die Digitalisierung der Verwaltung stellt mit Sicherheit DIE wesentliche Herausforderung der Zukunft unserer Verwaltung dar. Viele Abläufe und Zugänge werden digital über neue Medien durchgeführt werden.
Das ist auch der neue Anspruch der Bevölkerung und der Wirtschaft.
Dazu muss die Infrastruktur und das Personal zukunftsfit gemacht werden.

Wir freuen uns auf diese neue Zeit und die anstehenden Herausforderungen.
Wir werden unsere Aufgaben mit Engagement durchführen, im Sinne der Menschen, die in Kalsdorf leben.

Edmund Tschaußnig
Ausschussobmann

Wir wünschen alles Gute!

Frau Ing.in Katharina Gschmeidler, die im Gemeindeamt mit den Agenden des Bauamtes betraut war, ist seit 11. September 2020 in Karenz. Wir wünschen Ing.in Katharina Gschmeidler alles Gute für die bevorstehende Geburt und viel Freude im neuen Lebensabschnitt.

Ausschuss für Sport, Vereine und Institutionen

Ausschussobmann: Christian Kauc (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Patrick Trummer (SPÖ), Ing. Michael Konrad (ÖVP), Wolfgang Weiß BA MA (ÖVP)

Ich heiße Christian Kauc bin 37 Jahre und seit meiner Geburt in Kalsdorf zu Hause, bin verheiratet und habe zwei Kinder.
Ich war 15 Jahre Obmann eines Kalsdorfer Vereins. Weiters bin ich Fußball Nachwuchstrainer und bei einigen Kalsdorfer Vereinen Mitglied.
Da das Vereinsleben für mich höchste Priorität hat, freue ich mich, dass ich diesen Ausschuss mit einem motivierten Team als Obmann begleiten darf.

Ein Punkt der mir am Herzen liegt, ist den Kindern und Jugendlichen zu zeigen, dass Sport und Bewegung wichtig ist und Spaß macht.
Vor allem möchte ich Ihnen näher bringen, welche Möglichkeiten es in Kalsdorf gibt. Daher plane ich Vereine in die Schulen zu bringen und gemeinsame Projekte zu fördern.

Wer mich kennt, weiß, dass ich es liebe Veranstaltungen zu organisieren.
Meine Vorgänger haben in den letzten Jahren super Veranstaltungen, wie zum Beispiel das Fest der Vereine, ins Leben gerufen.
Ich möchte diese natürlich weiterführen und einige neue Ideen einbringen.
Zusätzlich werden wir versuchen neue große, sowie kleine Veranstaltungen nach Kalsdorf zu bringen.

Gerne möchten wir neue Sportmöglichkeiten, wie zum Beispiel die Kletterwand und eine Mountainbikestrecke ermöglichen.
Natürlich sollen auch bestehende Sportstätten, wie zum Beispiel die Sporthalle, in Stand gehalten werden.

Es ist mir wichtig, die Vereine und Institutionen, welche hier Großteils tolle Arbeit leisten, zu unterstützen.
Ich freue ich mich darauf alle Vereine besser kennen zu lernen und mit ihnen zusammen zu arbeiten.
Solltet ihr Ideen, Anregungen haben oder Hilfe benötigen meldet euch bitte bei mir.

Christian Kauc
Ausschussobmann

Ausschuss für Umwelt und Nachhaltigkeit

Ausschussobmann : Leonhard Götz MMA (SPÖ)

Mitglieder: Ing. Edmund Tschaußnig (SPÖ), Peter Tabor (SPÖ), Mag. Gerhard Herunter (ÖVP), Ing. Richard Schall (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer,

mein Name ist Leonhard Götz, bin 34 Jahre und seit 2020 im Gemeinderat.
Ich freue mich sehr darüber, den Ausschuss für „Umwelt und Nachhaltigkeit“ leiten zu dürfen.
Wir haben uns dazu entschlossen, den bisherigen Ausschuss für „Umwelt“ zu erweitern und somit Kalsdorf zu einem noch lebenswerten Ort zu machen als er bereits ist. In diesem breit angesetzten Ausschuss werden mein Team und ich Themen bearbeiten, die für ein nachhaltiges Leben in Kalsdorf relevant sind.
Nicht nur die derzeitige, auch die zukünftigen Generationen sollen in Kalsdorf das Zusammenspiel von urbanem Raum und natürlichem Umfeld genießen können.

Neben den Wohn- und auch Gewerbebereichen, sollen Wiesen, Wälder und Felder auch in Zukunft das Landschaftsbild prägen.
Menschen sollen motiviert werden mit der Natur und der regionalen Landwirtschaft auf Tuchfühlung zu gehen und Bewegung im Freien genießen zu können.
Rad- und Spazierwege, öffentliche Verkehrsmittel sowie ein breites Angebot an urbanen Grünoasen werden Kalsdorf zu einem noch lebenswerten Stück Heimat machen.
Nachhaltiges Leben beinhaltet jedoch auch ein Verständnis für die Umwelt und Ressourcen sowie einen gemeinschaftlichen Umgang mit unseren Mitmenschen.

Packen wir diese Themen gemeinsam an und denken wir ein Stück weiter als wir es bisher schon getan haben.

Leonhard GÖTZ
Ausschussobmann

Ausschuss für Raumordnung und Verkehr

Ausschussobmann: Ing. Peter Tabor (SPÖ)

Mitglieder: Josef Zirkl (SPÖ), Leonhard Götz MMA (SPÖ), Ing. Michael Konrad (ÖVP), Mag. Gerhard Herunter (ÖVP)

Die Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes/Entwicklungsplanes und Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz – *ein Update*

Wie wir bereits berichtet haben, werden derzeit die für die Gemeindeentwicklung wichtigen Planungsinstrumente, nämlich das Örtliche Entwicklungskonzept samt Entwicklungsplan und der Flächenwidmungsplan Nr. 4.00 der Marktgemeinde Kalsdorf im Rahmen der Revision überarbeitet.

Leider haben wir durch die Corona-Pandemie und die verschobenen Gemeinderatswahlen einige Zeit verloren.
Nach erfolgtem Abschluss der örtlichen Bestandsaufnahme und Bestandsanalyse erfolgt nunmehr die Berechnung bzw. die Erhebung der landwirtschaftlichen Betriebsstätten, um die im geltenden Flächenwidmungsplan bereits dargestellten Geruchskreise auf ihre Aktualität hin zu prüfen.
Wir dürfen Sie hiezu ersuchen, die erforderlichen Daten bereit zu stellen bzw. sich auf eine örtliche Begehung vorzubereiten.
Sollte keine Stallungsfläche mehr vorhanden sein, so ersuchen wir um Ihre geschätzte Meldung im Bauamt der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz, damit die erforderlichen baurechtlichen Verfahrensschritte eingeleitet werden können.
Die Geruchskreise bestimmen über Baulandkategorien und allfällige Baulanderweiterungen und sind daher eine besonders wichtige Datengrundlage für das Örtlichen Entwicklungskonzept und den Flächenwidmungsplan.
Wie bereits berichtet ist es erforderlich, die Siedlungsentwicklung, das Gewerbe, die Frei-, Sport- und Erholungsflächen vor dem Hintergrund der Leistungsfähigkeit vorhandener Infrastrukturen *(hiezu gehören auch Kindergarten und Bildungseinrichtungen)* und Verkehrswege nachhaltig und gem. dem **„roten Faden der Planung“** zu prüfen, allenfalls anzupassen und/oder fortzuführen.
Grünflächen werden immer geringer und gleichzeitig wichtiger.
Sie stellen immens wichtige Flächen für kleinklimatische Bedingungen und zur Verbringung von Oberflächenwässern dar.
Deshalb sind möglichst viele Grünflächen zu bewahren und ist deren Erhalt langfristig sicherzustellen.

Während der öffentlichen Auflage können Sie als Bürgerinnen und Bürger sich dann davon überzeugen, ob die Festlegungen im neuen Flächenwidmungsplan und Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 5.00 in Ihrem Interesse getroffen wurden.
Falls dies nicht der Fall ist, können Sie gegen den Auflageentwurf eine schriftliche Einwendung fristgerecht beim Marktgemeindeamt einbringen.

Die öffentliche Auflagefrist wird wieder über eine der nächsten Gemeindezeitungen bekannt gegeben.

Neues Buskonzept südwestlich von Graz ist gestartet, mit Neutaktung der Anfahrtszeiten zum Bahnhof Kalsdorf bei Graz

Linie 630 *(kommend von Fernitz in Fahrtrichtung Graz-Puntigam)* beginnend um 6:42 und danach ab 7:53 **im Halbstundentakt** zum Bahnhof Kalsdorf bis 18:55 Uhr. An Samstagen und Sonntagen im **Stundentakt**.

Linie 630 *(kommend von Graz- Puntigam in Fahrtrichtung Kalsdorf)* im Halbstundentakt zum Bahnhof Kalsdorf zwischen 6:23 und 19:46. An Samstagen und Sonntagen im Stundentakt.

Linie 632 *(kommend vom IBC/Skulpturenpark über Waldweg)* zum Bahnhof Kalsdorf – 9 x täglich zwischen 7:00 und 18:00.

Die neuen Strecken, Linienführungen und neuen Verknüpfungen ergeben komplett neue, auch raschere Fahrtmöglichkeiten.
Mehr Informationen u.a. auf der Busbahnbim-App.

Ing. Peter Tabor, Ausschussobmann

Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und EU

Ausschussobfrau: Mag.ª Karin Boandl-Haunold (SPÖ)
Mitglieder: Josef Zirkl (SPÖ), Almuth Huderz-Thümel (SPÖ), Mag. Dr. Matthias Perstling (ÖVP), Wolfgang Weiß BA MA (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen, liebe Kalsdorfer!

Zu unserem Aufgabengebiet gehören die öffentlichen Abgaben und Gebühren, Förderungen und Subventionen, die Verwaltung von Gemeindeliegenschaften und sämtliche EU-Themen.

- Was geschieht mit unserem Steuergeld in Kalsdorf?
- Was kosten die Leistungen der Marktgemeinde Kalsdorf und wie kommen die Preise zustande?
- Wer bekommt eine freie Gemeinde- oder Seniorenwohnung?
- Was bedeutet e-government in der Gemeinde und was habe ich als Kalsdorferin/Kalsdorfer davon?

Diese und weitere Fragen beraten wir mit den gewählten Fraktionen im Ausschuss und machen Vorschläge an den Gemeindevorstand oder den Gemeinderat, wo dann einzelne Maßnahmen beschlossen werden.

Unter dem Motto:
„Transparente Finanzen und eine serviceorientierte Verwaltung für ein faires Kalsdorf“

setzen wir uns auf Basis von Zahlen, Daten und Fakten dafür ein, dass Kalsdorf auch weiterhin sinnvolle kleine und größere Investitionen tätigen kann.
Ziel ist eine moderne Verwaltung, bei der Bürgernähe, ein leichter Zugang zu Informationen und rechtssicheres Handeln an vorderster Stelle stehen.

Abgaben und Gebühren, wie beispielsweise die Eintritte ins Hallenbad, oder Benützungsgebühren unserer Einrichtungen wollen wir mit Bedacht auf die Kostensituation so festsetzen, dass sie jedenfalls leistbar bleiben.

Trotz der nicht rosigen allgemeinen Wirtschaftslage und den damit verbundenen sinkenden Einnahmen der Gemeinde werden wir gemeinsam unser Bestes geben und weiterhin sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig arbeiten, damit Kalsdorf auch in Zukunft stark und lebenswert bleibt.

Ich lade Sie herzlich ein, uns Ihre Anliegen persönlich, telefonisch oder via Mail mitzuteilen und wünsche Allen einen schönen Herbst!

Mag.ª Karin Boandl-Haunold
Ausschussobfrau

Ausschuss Bau, Sanierungen und Tourismus

Ausschussobmann: Josef Zirkl (SPÖ)

Mitglieder: Ewald Feirer (SPÖ), Ing. Peter Tabor (SPÖ), Günter Kleindienst (ÖVP), Ing. Richard Schall (ÖVP)

Seit wenigen Tagen darf ich Kalsdorf mitgestalten.

Ich bin verheiratet, habe eine Tochter und liebe es, unter Menschen zu sein.
Mit der Familie, mit Freunden, bei Musik und Tanz, beim Feuerwehrfest oder auf dem Fußballplatz, als Feuerwehrmann aber auch bei meinem Job bei der Roto Frank.
Auf einem Fest sprach ein Kalsdorfer Politiker den sorgsamen und nachhaltigen Umgang mit der Bautätigkeit an.
Das hat mich begeistert und letztendlich motiviert.
Beruflich und auch privat habe ich viele Länder, Städte und Ortschaften dieser Welt kennenlernen dürfen. Immer wieder stelle ich dabei fest, wie schön und lebenswert wir es hier haben.
Gerne möchte ich, dass dies auch für die weiteren Generationen so bleibt und wir die Potentiale unserer Gemeinde gemeinsam nutzen. Ich möchte von Ihnen, liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer möglichst viel erfahren und die Ihnen wichtigen Themen in den entsprechenden Ausschüssen einbringen.
Unser Kalsdorf soll ein nachhaltiger Ort sein, in dem Jung und Alt ein Zuhause finden.
Dieses Zuhause soll aber auch Raum für Freizeit und Wirtschaft bieten.

Im Fachbereich Bau geht es darum, Gemeindewohnungen, Gemeindebauten, Gemeindestraßen, Radwege sowie den Eislaufplatz und viele weitere Einrichtungen laufend zu bewerten, adaptieren und zu modernisieren.
Hier soll unter Rücksichtnahme auf die Vorgaben übergreifender Ausschüsse und klarer Fakten, die besten Wege und die besten Lösungen zur Umsetzung vorschlagen werden.

Der Kalsdorfer Tourismusverband hat gemeinsam mit den örtlichen Betrieben in der Vergangenheit für viel Aufmerksamkeit gesorgt. Zuletzt eine ganze Woche lang im Radio Steiermark Heimatsommer.
Jetzt gilt es, weitere Ideen zu bearbeiten, zu sammeln und Potentiale zu aktivieren.
Hier wird es die Aufgabe meines Ausschusses sein, diese im Rahmen der finanziellen und rechtlichen Möglichkeiten der Gemeinde bestmöglich zu unterstützen.

Ich persönlich lege viel Wert auf Respekt und Wertschätzung untereinander sowie Ehrlichkeit und Authentizität.
Besonders am Herzen liegen mir die vielen konstruktiven, anregenden und kritischen, aber auch lobenden Gespräche mit Ihnen als Kalsdorferinnen und Kalsdorfer, die hier wohnen, arbeiten und vor allem leben.
Ich kann die Welt nicht verändern, aber mit Ihnen gemeinsam Zeichen setzen.

Wo sehe ich Bau und Tourismus im Jahr 2025

Der „Campus Kalsdorf“ wurde, entsprechend den pädagogischen und finanziellen Anforderungen errichtet.
Mit viel Engagement aller Beteiligten wurde eine Wohlfühloase für ein optimales Lernklima mitten in Kalsdorf geschaffen.
Die Gemeindewohnungen wurden entsprechend der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde, aber besonders der der Mieter adaptiert bzw. modernisiert.
Straßen, Rad- und Gehwege entsprechen baulich den Anforderungen der Kalsdorferinnen und Kalsdorfer aber auch der Wirtschaft in Kalsdorf.
Der Fahrradtourismus in Kalsdorf ist eine Schnittstelle zum „Dorfladen“, die vielfältigen Besonderheiten der örtlichen Betriebe werden auch nach der Radfahrsaison wieder besucht: sei es zum Einkaufen, Gustieren, aber auch als „Landing Point“ für Ausflüge in die Kulturstadt Graz und die Weinberge im Süden.

Josef Zirkl
Ausschussobmann

Ausschuss für Kultur

Ausschussobfrau: Michaela Geiger (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Mag. Stephan Scheifinger (SPÖ), Günter Kleindienst (ÖVP), Fabienne Hatzl (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen, liebe Kalsdorfer!

Der Kulturschauplatz Kalsdorf hat sich im Grazer Umland in den vergangenen Jahren einen Namen gemacht.
Der Kultur Ausschuss wird auch in den nächsten Jahren dafür sorgen dass Kultur in unserer Gemeinde, also bei ihnen daheim, wunderbare Momente in den Alltag bringt. Wir sind stolz auf unsere Kulturträger der Gemeinde, sie sind ein großer und wichtiger Bestandteil vom Kulturschauplatz Kalsdorf. Gemeinsam mit ihnen werden wir Kultur in und für Kalsdorf auf die Bühne bringen.
Wir freuen uns auf diese Aufgabe und auf Sie, liebes Publikum.

Kulturausschuss-Mitglieder

Es ist mir eine Ehre noch weitere Jahre als Kulturlady für unsere Bevölkerung tätig sein zu dürfen. Ich freue mich den Kulturschauplatz Kalsdorf, für und mit Kalsdorfern und Kalsdorferinnen, abwechslungsreich gestalten zu dürfen.
Mit bewährter Handschrift und neuen Ideen durch ein neues Team und in erfolgreicher Zusammenarbeit mit Sabine Stubenrauch vom Gemeindeamt.

Kultur und Covid-19 immer noch ein großes ?

Wir sind bemüht den Kulturschaffenden eine Bühne und Ihnen liebes Publikum, unbeschwerte Momente mit Kulturerlebnis bieten zu können.
Immer mit dem Vorbehalt das die Covid-19 Situation es auch zulässt. Im Kulturschauplatz Folder finden Sie eine Vorschau auf das geplante Herbstprogramm.

Adventssonntage

Zum jetzigen Zeitpunkt können wir nicht mit Sicherheit sagen, ob wir den Kalsdorfer Advent in der gewohnten Form abhalten können. Reservierungen für die Advent Hütten werden dennoch vorab angenommen.

Auch wenn es still war in den letzten Monaten am Kulturschauplatz Kalsdorf, waren wir dennoch nicht untätig:

Gestaltung Abgang Kulturkeller

Kreative Kalsdorfer Kurzgeschichten

Bücherbox St.-Anna-Park

„Der ideale Tag wird nie kommen.
Er ist heute, wenn wir ihn dazu machen“
(Horaz)

Bleiben Sie gesund, wir hoffen Sie bald am Kulturschauplatz Kalsdorf begrüßen zu können.

GRin Michaela Geiger
Ausschussobfrau

Badeordnung Hallenbad Kalsdorf

Sehr geehrte Badegäste,
wir freuen uns auf Ihren Besuch **ab 1. Oktober 2020** in unserem Bad und Wellnessbereich! Bedingt durch die Covid-19 Pandemie musste die Badeordnung angepasst werden. Die der Badeordnung hinzugefügten „Corona" Regeln sind bei jedem Badbesuch einzuhalten.

1. **Mindestabstand** von **1 m** im gesamten Bad (inkl. Zutrittsbereich, Liegeflächen, Schwimmbecken sowie in den Toiletten und Duschen). Davon ausgenommen sind Personen, die im gleichen Haushalt leben.

2. **Menschenansammlungen** sind zu **vermeiden**, insbesondere beim Betreten und Verlassen des Bades. Den Anordnungen des Personals ist Folge zu leisten!

3. **Kindern** bis zum vollendeten 8. Lebensjahr ist der Eintritt **nur in Begleitung** eines aufsichtspflichtigen Erwachsenen gestattet. Die Eigenverantwortung sowie die Verantwortungen von Erwachsenen gegenüber aufsichtspflichtigen Kindern sind in der gesamten Badeanlage uneingeschränkt wahrzunehmen!

4. Die **allgemeinen Hygieneregeln** (Verzicht auf Händeschütteln, mehrmals tägliches Waschen der Hände mit Wasser und Seife, Husten in Taschentuch oder Ellenbeuge) sind einzuhalten.

5. **Piktogramme, Hinweise und sonstige Informationen sind uneingeschränkt zu befolgen** (z.B. die maximale Personenanzahl im Schwimmbecken beträgt **26 Personen**; derzeit 6 m² Wasserfläche pro Person, 10 m² Liegefläche pro Person).

6. Die **Ein- und Ausstiege des Beckens** sind rasch und ohne Verweilen zu benützen. Im Becken ist ein **Mindestabstand** von mindestens **1 Meter** gegenüber nicht im gemeinsamen Haushalt lebenden Badegästen einzuhalten (ausgenommen kurzzeitige Unterschreitungen).

7. Es werden **ausschließlich Tageskarten** verkauft, es gibt keine Saisonkarten für den Bade- und Saunabetrieb.

8. In der Sauna sind Aufgüsse zulässig, von Wedeln ist jedoch abzusehen, um Tröpfchen und Atem-Aerosole nicht zusätzlich zu verbreiten. **Die Personenanzahl in der Sauna wird beschränkt.**

9. Wir weisen Sie daraufhin, dass es in der Badesaison 2020/21 aufgrund der derzeitigen Pandemiesituation zu räumlichen Einschränkungen und reduzierten sonstigen Angeboten kommen kann (Wasserrutsche, Whirlpool u.ä.) **Es ist nur eine beschränkte Personenzahl im Hallenbad zulässig.**

10. Unter **Vorbehalt** der weiteren Entwicklung der Infektionszahlen und mit zunehmenden Erkenntnisgewinn erfolgen eine Adaptierung der Zugangsbeschränkungen und eine Anpassung der Empfehlungen.

Empfehlungen zur Wiedereröffnung von Einrichtungen nach dem Bäderhygienegesetz (BHygG) und der Bäderhygieneverordnung 2012 (BHygV 2012)

Geburten

Ariella Bettina
Geburtstag: 30.07.2020
Eltern: Lucia Bonomelli und Maurice Pascal Fürst

Benedikt und **Konstantin**
Geburtstag: 03.06.2020
Eltern: Wolfgang und Charlotte Weiß

Wenn auch Sie stolze Eltern geworden sind, senden Sie bitte ein Foto an: heric@kalsdorf-graz.at
Ohne Zustimmung der Eltern werden keine Daten veröffentlicht. Sollten Sie eine Veröffentlichung wünschen, teilen Sie dies unter heric@kalsdorf-graz.at mit.

Eheschließungen

Beatrix Hornhofer und **Florian Weichhart**

Mag. Jana Elisa Kahr und **Mag. Stephan Scheifinger**

Jubilare

Alois und Christine Pendl feierten am **10.08.2020 Goldene Hochzeit**

Wir gratulieren!

Renate Meyer vollendete am **27.07.2020** das **70. Lebensjahr**

INFOS AUS DER APOTHEKE KALSDORF

Magen und Darm natürlich gesund halten

Blähungen, Sodbrennen, Durchfall und Verstopfung sind die häufigsten Anzeichen für Magen-Darm-Probleme. Mehr als die Hälfte aller Österreicher leidet unter ihnen – doch nur wenige sprechen über dieses Tabuthema.

DER DARM – EIN ZENTRALES ORGAN

Der Darm eines Erwachsenen ist im Schnitt fünf Meter lang. Ausgebreitet würde er eine Fläche von über 30m² bedecken – also etwa die Grundfläche eines Baucontainers! Er ist nicht nur für die Aufnahme von Nahrungsstoffen zuständig, sondern auch für die Regulation des Wasserhaushalts und für die Bildung wichtiger Hormone. Nicht zuletzt ist der Darm für ein gesundes Immunsystem verantwortlich. Grund genug, ihn gerade jetzt zu hegen und zu pflegen.

GESUNDER DARM – GESUNDER MENSCH!

Bauen Sie bewusst immer wieder probiotische Milchprodukte in Ihren Speiseplan ein! Damit halten Sie die bakterielle Darmflora und die Darmfunktionen im Gleichgewicht und stärken Ihr Immunsystem. Natürlich gibt es auch fertige Bakterienpulver, die man ganz einfach mit Wasser anrührt und trinkt. Hierzu beraten wir Sie gerne.

WUNDERGEMÜSE SAUERKRAUT

Wer keine Milchprodukte mag, kann auch viel Sauerkraut essen. Dieses ist milchsauer vergoren und liefert dadurch wichtige Bakterienstämme für die Darmgesundheit. Außerdem enthält es Cholin, einen Botenstoff im Gehirn, der uns vor Konzentrationsproblemen schützt.
Nirgendwo außerhalb unseres Gehirns finden wir übrigens so viele Nervenansammlungen, wie im Darm. Kein Wunder, dass sich so viele Emotionen in unserem „Bauchgefühl" bemerkbar machen.

RASCHE HILFE, WENN'S TROTZDEM ZWICKT

Wenn akute Verdauungsprobleme quälen ist rasche Hilfe gefragt. Pflanzliche Konzentrate in Tropfenform können hier schon helfen, die Verdauung anzuregen.
Eine einfache Teemischung aus Fenchel, Anis und Kümmel wirkt entblähend. Erste Hilfe bei leichten Durchfällen leistet schwarzer Tee, den Sie mindestens 20 Minuten ziehen lassen.

HAUSMITTEL MIT GARANTIERTER WIRKUNG

Ein Glas lauwarmes Wasser – morgens, noch nüchtern getrunken, bringt eine träge Darmtätigkeit oft rasch in Gang. Ist stärkere Unterstützung gefragt, kann man dem Wasser einen Teelöffel Bittersalz hinzufügen. Die Entleerung des Darms ist dann wenig später garantiert! Gedörrte Zwetschken – abends in Wasser eingelegt und zum Frühstück genossen – haben meist den gleichen Effekt. Auch Bauchmassagen – durchgeführt im Uhrzeigersinn – erleichtern die Darmperistaltik.

Herzlichst, Ihre
Mag. pharm. Uli Walther

„Gemeinsam finden wir die beste Lösung für Ihr Verdauungsproblem!"

Mag. pharm. Uli Walther

© Maria Gimpel

Therapie Kalsdorf

- Medizinische Fußpflege
- Physiotherapie
- Osteopathie
- Psychotherapie
- Hebamme
- Ergotherapie
- Logopädie
- Akupunktur
- Praktische Ärztinnen
- Orthopädie
- Bachblütenberatung
- Antlitzanalyse
- Tapen
- Schmerzbehandlung
- Adipositasberatung
- Raucherentwöhnung

Nähere Infos in der Apotheke!

THERAPIE KALSDORF

Darmkur für Sie

Aktion von 1. bis 30. September 2020

Probieren Sie unsere Schüßler-Salze für Magen-Darm!

Nur im September bekommen Sie beim Kauf der Kalsdorfer-Phantastischen-4 eine Kalsdorfer-Spagyrik-Mischung für das Immunsystem gratis mit dazu.

Pro Einkauf ein Coupon einlösbar. Angebot gültig, solange der Vorrat reicht.

Tourismusverband Kalsdorf bei Graz

Kalsdorf bei Graz hat viel zu bieten!

Wir haben im Sommer unsere zahlreichen Freizeitmöglichkeiten für Familien und das tolle kulinarische Angebot in den Fokus unserer Marketing- und Werbeaktivitäten gestellt. So haben wir zum Beispiel im August beim **ORF Heimatsommer** teilgenommen, in dem der gesamte Ort mit seinen Attraktionen eine ganze Woche lang auf Radio Steiermark und in ORF Steiermark beworben wurde.

Der **Kulinarik-Stempelpass** ist noch bis Ende November gültig und kann bei allen acht teilnehmenden Betrieben ***(Leo, Bine 7, Gasthof Pendl, Barista's, Berghofer Farmery, Restaurant Meyer, Haindl Mühle und Restaurant Kager)*** mitgenommen werden.
Wenn der Stempelpass voll ist, gibt es einen € 10,- Kalsdorf Gutschein zum Abholen in der Haindl Mühle.

Kalsdorf startet FIT in den Herbst

In Kooperation mit der Firma Innovit gibt es im September wieder einen wöchentlichen Lauf- bzw. Nordic-Walking Treff entlang der Laufstrecke in Kalsdorf mit Expertentipps zum „richtigen Trainieren".

Treffpunkt ist beim Start der Lauf- und Nordic Walking Strecke beim Sportplatz – wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Kindergarten Nord

Das Kindergartenjahr ging in der letzten Woche mit einem lustigen Sommerfest für unsere Kinder zu Ende…

Zu Beginn hat der Kasperl uns im Turnsaal besucht, danach ging es zu einem gemütlichen Picknick mit allen Kindern in den Garten und anschließend konnten die Kinder einige Stationen durchmachen.
Angefangen von einer Schatzsuche, Ponyreiten, einigen Geschicklichkeitsparkouren, bis hin zum Kinderschminken, war alles mit dabei.

Natürlich haben wir unsere Schulkinder auch gebührend verabschiedet und zu guter Letzt gab es dann noch für alle ein Eis.
Unser erstes Kindergartenjahr im Kindergarten Nord, haben wir mit einem Fest begonnen und wie es sich gehört, mit einem tollen Fest für unsere Kinder verabschiedet.

Das Team wünscht allen einen schönen Start für das kommende Betreuungsjahr!

Neue Mittelschule Kalsdorf

Zeit für neue Wege

Im Laufe des Schuljahres 2019/20 begaben sich wertvolle Persönlichkeiten nach langjährigem Wirken an der NMS Kalsdorf in den wohlverdienten Ruhestand.

Mit Jahresbeginn 2020 beendete Herr Franz Neubauer offiziell seinen Dienst als Schulwart. 14 Jahre lang stand er in unermüdlichem Einsatz für das Schulzentrum Kalsdorf und trug zu einem reibungslosen Schulalltag und zu vielen gelungenen Veranstaltungen bei.
Seine geduldige, freundliche Art und seine Hilfsbereitschaft machten ihn zum „guten Geist“, der von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen geschätzt wurde.

Am 1. Februar 2020 ging Frau Barbara Bella nach über 40 Dienstjahren in Pension.
In 20 Jahren an der NMS Kalsdorf unterrichtete sie vor allem die Fächer Deutsch, Bewegung und Sport, Geografie und Berufsorientierung.
Egal ob Wort- oder Ballsportarten, Frau Bellas Unterricht war stets mitreißend.
Sie wird ihren Schülerinnen und Schülern als konsequente und humorvolle Lehrerin in Erinnerung bleiben.

Auch Herr Günter Landschützer verabschiedete sich Anfang Mai 2020 nach 40 Dienstjahren, davon 13 an der NMS Kalsdorf, aus dem Schulbetrieb. Neben Englisch unterrichtete er die Kreativfächer Musik, Bildnerische Erziehung und Technisches Werken. Herr Landschützer, bekannt für seine Ausgeglichenheit, vereinte scheinbar gegensätzliche Qualitäten: Sanftmut und Strenge, Ruhe und Kraft, Genauigkeit und Kreativität sowie Ernst und Heiterkeit.

Herr Direktor Gerhard Lenz trat mit 1. April 2020 ebenfalls in den Ruhestand.
Er leitete die NMS Kalsdorf 17 Jahre lang und führte die Schule durch zahlreiche Neuerungen.
In seine Ära fiel etwa die Einführung der Kooperativen und der Neuen Mittelschule. Sein Handeln richtete er auf die Schülerinnen und Schüler aus und seine Tür stand immer offen. Unzählige Anliegen wurden in seinem Büro besprochen und etwaige Probleme konstruktiv gelöst. Für Herrn Direktor Lenz stellte die Schule nie nur eine Bildungseinrichtung dar, sondern einen Ort der Gemeinschaft, des Wachsens und Reifens.
Sehr wichtig war ihm auch die Vermittlung von Herzensbildung. So setzte er sich unter anderem als treibende Kraft beim Aufbau der Spendenaktion für Tansania an unserer Schule ein.

Am Ende des Schuljahres verabschiedeten sich auch Frau Doris Greimel und Frau Anna Lesky, die ebenso in den Ruhestand treten.
Frau Greimel lehrte in 40 Dienstjahren an der NMS Kalsdorf Englisch, Geschichte und Deutsch als Zweitsprache.
Sie organisierte unzählige Zeitzeugen-Vorträge und steckte ihre Schülerinnen und Schüler mit ihrer Begeisterung für Museumsbesuche an.
Als Hauptverantwortliche für den Jahresbericht und als Ansprechperson für die Gemeindezeitungen trug sie entscheidend zur Repräsentation unserer Schule bei.
Auch Frau Anna Lesky verbrachte den Großteil ihrer pädagogischen Laufbahn an der NMS Kalsdorf. Über 30 Jahre hindurch unterrichtete sie die Fächer Mathematik, Musik und Religion.
Mit Hingabe leitete sie den Schulchor sowie die Lehrer-Band und gestaltete unzählige religiöse Feiern mit.
Ihr großes soziales Engagement brachte sie unter anderem als Organisatorin der Krebshilfe-Sammlung und der Tansania-Aktion ein.

Das Kollegium der NMS Kalsdorf wünscht den Pensionistinnen und Pensionisten alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Elisabeth Assinger

Verabschiedung der 4. Klassen

Am 9. Juli konnte trotz der schwierigen Umstände in den letzten Monaten für die 4. Klassen der NMS Kalsdorf eine Abschiedsfeier veranstaltet werden.
Gefeiert wurde im kleinen Rahmen und unter Einhaltung der Vorschriften. Gemeinsam blickten wir auf vier unvergessliche Jahre zurück. Zum Abschluss bekamen die Schülerinnen und Schüler noch ein Eis von der Gemeinde Kalsdorf spendiert, der Elternverein beschenkte sie mit einer Frisbee.
Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen alles Gute und viel Erfolg für den weiteren Lebensweg!

Polytechnische Schule Kalsdorf

POLYTECHNISCHE SCHULE KALSDORF

Ein Mathelehrer geht in Pension

Ein guter Mathelehrer „rechnet mit allem" – und so war für HOL Hermann Brunner der Corona-Matheunterricht an der PTS Kalsdorf auch in seinen letzten Einsatzmonaten vor dem Ruhestand keine Katastrophe, sondern eine neue Herausforderung.

Herr Brunner stellte sich der Corona-Krise mit viel Engagement und Freude, zunächst im Distance-Heimunterricht und später, als die Schüler wieder in der Schule waren, von zuhause aus via Microsoft Teams.

Es klappte hervorragend, auf diese Weise den qualitativen Mathe-und Technikunterricht „Marke Brunner" beizubehalten und die Akzeptanz der Schülerinnen und Schüler zeigte viel von seiner unvergleichlichen Präsenz und Wirkung: Auch durch etliche Kilometer getrennt und nur über WLAN „verbunden", konnte Herr Brunner seinen Schülern die Wichtigkeit und Bedeutung mathematischer Grundlagen und technischer Fertigkeiten bestens vermitteln und nahebringen. Genauso, wie die vielen Jahre davor an der Schule ebenso!

Herr HOL Dipl. Päd. Hermann Brunner war an vielen verschiedenen steirischen Schulen als Mathematik- und Religionslehrer tätig,

bis er 1997/1998 an der PTS Kalsdorf verpflichtet wurde, zunächst nur mit dem Fach Religion, später auch mit Mathematik.

2010 wurde Kalsdorf aber zu seiner Stammschule und Hermann Brunner wechselte ganz in sein Hauptfach Mathematik und damit komplett in die technische Fachrichtung, wo er in weiterer Folge auch Fachkunde, Technisches Seminar und die Werkstätte für Elektro, Metall, Holz und Bau unterrichtete.

Herr Brunner war ein strenger, jedoch fairer und gerechter Pädagoge, für den vor allem eines wichtig war: Die bestmögliche mathematische bzw. technische Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Berufsschule und Lehre.

Im Unterricht setzte er stets auf Ruhe und Disziplin, um damit die Wichtigkeit seines Faches zu untermauern.

Und weil hinter jeder harten Schale meist ein weicher Kern steckt, blieb den Schülerinnen und Schülern spätestens beim zweiten Blick weder sein Humor, noch sein Witz verborgen.

Wir danken Herrn Brunner für seine ausgezeichnete Arbeit an unserer Schule.

Mathematik „Marke Brunner" wird bei uns immer in bester Erinnerung bleiben.

Ein neues Schuljahr beginnt 2020/21

Als Berufsvorbereitungsschule sind wir genau richtig für das 9. Schuljahr.

Aber auch Schülerinnen und Schüler, die freiwillig ein 10. Schuljahr machen möchten, sind bei uns herzlich willkommen.

Anmeldungen erfolgen unter:

PTS Kalsdorf, Fritz-Matzner-Weg 5,
8401 Kalsdorf
Telefon: +43 3135 529 70
Mobil: +43 664 88 90 33 50
Fax: +43 3135 529 40
E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at
Home: www.pts-kalsdorf.at

Pfarre St Paul Kalsdorf

Gemeinsam unterwegs sein, das Leben teilen, sich selber näher kommen und eins werden mit Gott und der Welt. So beginnt ein Pilgergebet, mit dem auch gut das Wirken unseres Diakons Hans Hofer beschrieben werden kann. Herzlich gratulieren durften wir ihm im Juli zu seinem silbernen Weihejubiläum und ebenso zu seinem 75. Geburtstag im August.
Dank und Freude für sein „mit uns gehen" konnten wir dabei zum Ausdruck bringen und ihm alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg wünschen.

Als Pfarre wollen wir zuversichtlich auf den Weg blicken, der uns am 11. Oktober zum Erntedankfest mit anschl. Frühschoppen führen wird und unsere Firmlinge am 18. Oktober ihren Glauben bekennen lässt. *(Sofern es die jeweils aktuellen und gesetzlichen Maßnahmen und Vorgaben erlauben.)*
Wenn uns auch Unsicherheiten in das bevorstehende Arbeits- und Schuljahr begleiten, dürfen wir Gott als Wegweiser bei holprigen Wegen, verschlungenen Pfaden und vielen Umwegen bitten, uns Orientierung zu sein.

Gratulation zum 25-jährigen Weihejubiläum von Diakon Hans Hofer

Erntedankfest: Sonntag, 11. Oktober, 10 Uhr

Vinzenzgemeinschaft Kalsdorf

Rotes Kreuz Kalsdorf

Gemeinsam wirken - Aus Liebe zum Menschen

Wir leben in einem Land, in dem sich die meisten von uns über persönliche Freiheiten, Gesundheits- oder Nahrungsmittelversorgung in den letzten Jahrzehnten keine nennenswerten Gedanken machen mussten. Seit dem Frühjahr ist Viel geschehen. Lockdown und Ausgangsbeschränkungen, Maskenpflicht und Hamsterkäufe.
Die Corona-Krise hat uns vor Augen geführt, wie verletzlich letzen Endes unsere Gesellschaft doch ist.
Das Rote Kreuz ist und war schon vor dieser Zeit eine wichtige Säule dieser sensiblen Gesellschaft und wird auch ein verlässlicher Partner in der Zukunft sein.
Unserer Mitarbeiter*innen engagieren sich in den vielen verschiedenen Bereichen die das Rote Kreuz zu dem machen was es ist.

Eva Seybold - Besuchs- und Begleitdienst

Die Coronazeit hat uns Allen viel abverlangt. Einsamkeit und soziale Isolation können ihre Spuren hinterlassen.
Der Besuchs- und Begleitdienst ist eine weitere freiwillige Hilfeleistung des Roten Kreuzes mit der wir uns ganz bewusst Zeit für Betroffene nehmen, einen gemeinsamen Nachmittag gestalten.

Dabei stehen Gedächtnis- und Bewegungstraining im Fokus, auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fritz Prassl - Team Österreich Tafel

Die Team Österreich Tafel von Ö3 und dem Roten Kreuz bringt Überschuss und Mangel zusammen. Voriges Jahr konnten so 107 Tonnen (!) einwandfreie Lebensmittel dorthin verteilt werden, wo sie gebraucht werden. Alle zwei Wochen freitags und samstags, werden Produkte von unseren Partnern zu Verfügung gestellt und abgeholt, geprüft und sortiert und samstags ab 18:00h in Seiersberg ausgegeben. In Graz-Umgebung versorgen wir so mehr als 200 Menschen.

Erich Grafoner - Blutspendedienst

Wenn Sie schon einmal Blutspenden gewesen sind, kennen Sie uns. Unser Team betreut die Spender, nach der Spende. Neben der klassischen Versorgung mit Cola und Wurstsemmel ist es aber vor Allem unsere Aufgabe zu beobachten, wie es den Spendern geht und bei Bedarf zu unterstützen. Neben der unmittelbaren Nachsorge gehört aber auch die Vorbereitung der Blutspendeaktionen zu unseren Aufgaben. Hier gilt unser ausdrücklicher Dank den Gemeinden für ihre anhaltende Unterstützung!

Bea Seybold - Jugendgruppe

Die Ortsstelle Kalsdorf arbeitet schon seit 1986 mit Jugendlichen. Spielerisch lernen sie die Erste Hilfe, bereiten sich auf Bewerbe vor, lernen im Team zu agieren und genießen einfach die Zeit in der Gruppe.
Derzeit besteht unser Team aus 14 Jugendlichen und wir treffen uns einmal in der Woche zur Jugendstunde. Wir machen auch gemeinsame Ausflüge und als Betreuer stehen wir den Jugendlichen als Ansprechpartner zu Verfügung.

Wenn Sie mit uns „gemeinsam wirken“ wollen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in die verschiedenen Leistungsbereiche Einblick zu nehmen und die Arbeit „Aus Liebe zum Menschen“ kennen zu lernen.
Vom 14.09 - 20.09 findet die diesjährige Schnupperwoche der Ortsstelle Kalsdorf statt. Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail an kalsdorf@st.roteskreuz.at oder telefonisch unter 050/1445-17000 zur Verfügung!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team vom Roten Kreuz - Ortsstelle Kalsdorf

Liebe JuckianerInnen!

SEIT 1. JUNI HAT UNSER JUCK WIEDER GEÖFFNET! DIE LANGE LOCKDOWN-PHASE HAT DIE BEGEISTERUNG FÜR UNSER GEMEINSAMES PROJEKT NICHT STOPPEN KÖNNEN. IN DEN LETZTEN MONATEN SIND VIELE NEUE IDEEN ENTSTANDEN UND AUCH SCHON UMGESETZT WORDEN.

Das Highlight war der Paletten-Möbel-Workshop mit Sabine Jakubzig und der tatkräftigen Unterstützung des Bauhofs. Es wurde fleißig gesägt, gebohrt, geschliffen und natürlich geflamed für den passenden Look! Unsere Sofas, Tische und Hocker können in und vorm JuCK bewundert werden.

Auch Flo der Krakenmann, unser Graffiti-Künstler war wieder da und hat gemeinsam mit uns die Front der neuen WC-Anlage geplant und gestaltet. An dieser Stelle auch großen Dank an die Gemeinde Kalsdorf für die neuen tollen Girls and Boys WCs!

Ein weiteres cooles Ereignis war die Show von Benjamin Willfort, dem Drehfußballweltmeister von 2015. Wer wollte konnte sein Spiel weiterentwickeln, sich heiße Tipps holen und gegen ihn antreten. Aufgrund der großen Begeisterung haben wir ihn für regelmäßige Trainingseinheiten gewinnen können. Also die Chancen den Weltmeistertitel 2021 nach Kalsdorf zu holen, stehen gut!

Wenn ihr Lust auf Sport, Spaß und Spiel habt oder einfach nur tratschen und euch entspannen wollt, kommt zu uns ins JuCK. Wir BetreuerInnen freu'n uns auf euch! Seit Juni ist auch unsere Conny wieder zurück im Team.

Bis bald im JuCK!
Julia, Conny, Philip, Lukas, Alfred und Silke

DIE AKTUELLEN INFOS ZU DEM, WAS WIR VORHABEN, FINDET IHR AUF

facebook.com/juck
#juckalsdorf @juckalsdorf
0660/525 64 11

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag und Freitag
von 15:30 – 18:30 Uhr

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

GEMEINSAM.SICHER in Österreich

Tipps gegen Sachbeschädigung und Vandalismus

Vandalismus und Sachbeschädigung sind in vielen Facetten wahrnehmbar: Graffitis an Hausmauern, öffentlichen Verkehrsmitteln, Haltestellen oder Fahrzeugen, eingeschlagene Fensterscheiben und zerkratzte oder beschädigte Autos. Sachbeschädigung ist eine Straftat, die von der Polizei dementsprechend verfolgt wird und bei der sogar eine Freiheitsstrafe drohen kann.
Oft werden Kinder und Jugendliche durch Gruppenzwang zu einem unkontrolliertem kollektiven Verhalten verleitet.

Tipps der Kriminalprävention:

- Falls Sie jemanden beobachten, der öffentliche oder private Einrichtungen beschädigt, verunstaltet oder unbrauchbar macht, wählen Sie sofort den Polizeinotruf 133.

- Bei unerlaubt angebrachten Graffitis oder Beschmierungen handelt es sich um Sachbeschädigung. Erstatten Sie Anzeige bei der Polizei!

- Beleuchtung in Kombination mit Bewegungsmeldern oder auch Videoüberwachung im gesetzlich erlaubten Rahmen kann abschreckende Wirkung haben.

- Klären Sie ihr Kind über die Folgen von Vandalismus auf – insbesondere darüber, dass es sich dabei um eine Straftat handelt, die im Strafregister vermerkt wird.
  Verhalten Sie sich selbst als Vorbild.

- Weitere Information erhalten Sie in der nächsten Polizeiinspektion, auf der Homepage **www.bundeskriminalamt.at** , auf der Facebookseite des Bundeskriminalamtes Österreich und auch per BMI-Sicherheitsapp.

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen kostenlos und österreichweit unter der Telefonnummer 059133 zur Verfügung.

Ihr Sicherheitsbeauftragter Abteilungsinspektor Martin PASSENEGG und der Inspektionskommandant Kontrollinspektor Johann HOLZMANN der PI Kalsdorf bei Graz, Tel.: +4359133-6142-110/111

www.facebook.com/spoekalsdorf

UNS VERBINDET ZUKUNFT

SPÖ KALSDORF

Liebe Kalsdorferinnen, liebe Kalsdorfer, liebe Jugend!

Lassen Sie mich vorweg gleich einmal **Danke** sagen für Ihre Teilnahme an dieser Wahl, trotz Einschränkungen durch Corona und dafür, dass Sie damit ein wichtiges Bürgerrecht in Anspruch genommen haben.

Mit Hochdruck sind der Gemeinderat, der Gemeindevorstand und die Fachausschüsse in die neue Arbeitsperiode gestartet.
Ganz bewusst sage ich Arbeitsperiode; sind doch viele Projekte rasch und effizient zu erledigen.
Die SPÖ Kalsdorf möchte sich bei Ihnen über den Zugewinn von zwei Mandaten auf 14 Mandate recht herzlich bedanken.
Besonders freut es uns wieder den Bürgermeister stellen zu dürfen.

Für uns steht die Gemeinsamkeit, die gemeinsame Zukunft von uns allen, außerhalb jeglicher parteipolitscher Interessen, an erster Stelle:
Gemeinsames steht vor dem Trennenden.

In diesem Sinne wünsche ich mir weiterhin ein positives und konstruktives Miteinander, im offenen und ehrlichen Gedankenaustausch zum Wohle unserer Gemeinde Kalsdorf.

Ihre Ortsparteivorsitzende
GR^in^ Almuth Huderz-Thümel

Wir, das gesamte Team der SPÖ-Kalsdorf wünschen allen Kalsdorferinnen und Kalsdorfern einen gesunden und angenehmen Herbst 2020!

Das Team der SPÖ Kalsdorf plant am 26.Oktober 2020 den traditionellen Wandertag durchzuführen. Da wir aber nicht wissen wie sich die Lage rund um Corona entwickelt, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Entscheidung treffen.

ATUS Kalsdorf - Sektion Tennis

Liebe Tennisbegeisterte!

Zwei Drittel der Saison, die am 1.Mai startete, sind leider schon wieder vorbei. Vieles, das wir uns vorgenommen haben, wurde auch umgesetzt.
Die Meisterschaften der Damen, Herren und Jugendlichen sind beendet und brachten neben dem zweiten Platz der ersten Herrenmannschaft auch durchwegs gute Ergebnisse der anderen Mannschaften.

Eines unserer großen Ziele war, in den Ferien wieder Jugendcamps durchzuführen. Dies ist an beiden geplanten Terminen gelungen, wobei der zweite Termin durch Wetterkapriolen gezeichnet war. Ende gut, alles gut! In diesem Zusammenhang möchte ich den Jugendlichen für Ihren tollen Einsatz, den Eltern für ihr Vertrauen, sowie den Jugendbetreuern des ATUS Kalsdorf für ihr Engagement herzlich „Danke“ sagen.
Wie man auf den Bildern sieht, war viel Spaß dabei!

Noch eine schöne Restsaison bis zum Abschluss im Oktober mit dem traditionellen „Maronibraten“ wünscht Euch

Jörg Blechinger
Sektion Tennis

ATUS Kalsdorf - Fit Sport

Der Sommer ging nicht spurlos an uns vorüber.
Mit einer Gruppe bestehend aus Teilnehmern mehrerer Sektionen, fuhren wir in 4-Tagesetappen mit unseren Fahrrädern vom Pustertal in Südtirol bis zum Wörthersee.

Strahlende Gesichter, gute Laune und schöne Ausblicke waren der Preis für manch anstrengende Etappe.

Neu im Programm von Barbara war „AKTIV IM PARK".
Dieses für uns neue Sommerprogramm fand heuer erstmals im St. Anna Park statt und wurde sehr gut angenommen.
Jeden Mittwoch um 19:00 Uhr und Donnerstag um 9:00 Uhr trafen wir uns im St. Anna Park zu einer Bewegungseinheit.

Mit mobilisieren, kräftigen und dehnen bleiben wir fit.

Unsere Herbsttermine im Überblick:

In der Sporthalle Kalsdorf	In der Begegnungsstätte der Senioren Kalsdorf, Bahnhofstraße 16
Fit Sport Damen: ab 15.9.2020 dienstags von 19:00 - 19.55 Heavy Hands, Gymstik und Steps Leitung: Assinger Uschi	Aktivierungstraining, ab 14.9.2020 montags von 09:00 - 09:55 Leitung: Pfeiler Barbara
Fit Sport Damen: ab 17.9.2020 donnerstags von 19:00 - 19:55 Bewegungsmix für Bauch - Bein - Po Leitung: Berngruber Christa	**In Kalsdorf unterwegs** swing & smile, ab 6.10.2020 dienstags Sportzentrum ab 14:00 Leitung: Pfeiler Barbara
Fit Sport Herren: ab 17.9.2020 donnerstags von 18:00 - 19:55 Fit mit gezielter Bewegung Leitung: Franz Hans Berngruber Wolfgang	**Im Hallenbad Kalsdorf** Aqua - fit, ab 5.10.2020, jeweils 10 Einheiten montags von 13:00 - 13:55 montags von 19:00 - 19:55 Leitung: Berngruber Christa
Fit Sport Senioren: ab 16.9.2020 mittwochs von 16:00 - 16:55 Älter werden, aktiv bleiben Leitung: Berngruber Christa	Aqua - fit, ab 7.10.2020, 10 Einheiten mittwochs von 17:00 - 17:55 Aqua - fit, ab 1.10.2020 10 Einheiten donnerstags von 17:30 - 18:25 Leitung: Pfeiler Barbara
Infos: Berngruber Christa 0664/307 59 61	Infos: Pfeiler Barbara 0664/203 18 49

Details zu unseren Prorammen findest du auch auf unserer Homepage „atuskalsdorf.at"

Für die Sektion Fit Sport *Wolfgang Berngruber*

Jagdgesellschaft Kalsdorf

Köstlichkeiten aus der Kalsdorfer Natur

Wildbret ist die Bezeichnung für Fleisch von frei lebenden Tieren, die dem Jagdrecht unterliegen, also Wild.
Ein Produkt aus der Natur, wie es regionaler nicht sein kann. Warum es so gut schmeckt, liegt ebenfalls auf der Hand:
Unsere Wildtiere wählen die feinsten Kräuter und Gräser aus, bewegen sich viel und wachsen in ihrer natürlichen Umgebung auf. Mit dem guten Gewissen des geringen ökologischen Fußabdruckes trägt unser fett- und cholesterinarmes Wildbret zu einer gesundheits- und umweltbewussten Ernährung bei.
Dazu dürfen wir heute zwei interessante Rezepte vorstellen:

Rezept 1: Superschnell und superköstlich – kleine Wildspießchen; ein köstliches Gericht mit Reh, das in weniger als 20 Minuten vor- und zubereitet ist.

Als Tipp auch für Wildkochen-Neulinge ideal geeignet, Wildfleisch zuzubereiten ist einfacher, als manch eine(r) denkt.
Die zarte Struktur des Fleisches, gerade beim Reh, benötigt oft nur kurze Garzeiten. Die Gewürzspießchen können am Griller oder auch am Herd zubereitet werden.
Wenn kein Rehfilet oder Rehfischerl zur Hand ist, eignet sich auch der Schlögl für diese feinen Spießchen. Vorzubereiten sind verschiedene Kräuterzweigerln, etwa von Rosmarin, Lavendel oder auch Weinreben.
Das Fleisch (80 – 100 g pro Person) in fingerdicke Würfel schneiden und aufspießen. Pilze jeder Art (Eierschwammerln, Steinpilze, Austernpilze oder auch Kräuterseitlinge) ebenfalls aufspießen.
Mit Steinsalz, gemahlenem schwarzen Pfeffer oder auch einer Wildgewürzmischung würzen und in einer Pfanne mit wenig Öl bei mittlerer Hitze sanft von allen Seiten braten. Am Griller den äußeren, nicht sehr heißen Rand benutzen.
Das Aroma der Kräuterspieße passt einfach großartig zum zarten Reh.
In der Pfanne kurz vor dem Servieren eventuell mit einem Schuss Weißwein und einer Butterflocke verfeinern.

Rezept 2: Wunderbare Wildravioli mit Zucchini, Speckstreifen und Hartkäse

Nudeln schmecken immer.
Und als Ravioli sind sie eine besonders genussvolle Variante. Schnell zubereitet und gut auch auf Vorrat im Tiefkühler für den raschen Einsatz zu empfehlen.
Nudelteig aus Durummehl, viel Eigelb (auf 400 g Mehl mind. 6 Eier), Salz und ev. Öl zubereiten und so lange kneten, bis der Teig glatt wird und glänzt.
Anschließend einwickeln und für mindestens eine halbe Stunde rasten lassen.
Wildfleisch faschieren – es eignet sich dafür jede Art von Wildfleisch.
Zwiebeln fein hacken und in einer Pfanne rösten, mit einer Wildgewürzmischung würzen und das faschierte Wildfleisch mitrösten. Alles aus der Pfanne nehmen und abkühlen lassen. Wenn es abgekühlt ist, mit Bröseln und Ricotta vermischen und abschmecken.
Nudelteig dünn per Hand oder mit der Nudelmaschine ausrollen.
Die Teigplatten auflegen, die Hälfte in regelmäßigen Abständen mit einem TL Fülle belegen. Zwischen der Fülle den Teig mit Wasser befeuchten, eine zweite Teigplatte darüber klappen, andrücken und mit einer Ravioliform ausstechen. In wallendes Wasser einlegen und einige Minuten ziehen lassen. Zucchini und Speck in feine Streifen schneiden, in einer Pfanne anschwitzen, mit Petersilie verfeinern. Frische Pfirsichspalten dazugeben, diese bringen feine Fruchtigkeit in dieses Gericht.
Die Ravioli kurz in dieser Mischung schwenken, anrichten und mit geriebenem Hartkäse bestreuen und genießen.
Rezepte und Fotocredit: DS Sabine Flieser-Just, GenussSpur Steiermark
Mehr dieser feinen Rezepte sind zu finden unter https://www.facebook.com/Jagd-Steiermark-104662724480133 oder der neuen Homepage rund ums Thema Wildbret: https://www.wild-oesterreich.at/wildbret-in-der-steiermark/

Die Jagdgesellschaft Kalsdorf bietet die Möglichkeit, dieses köstliche Naturprodukt, das arm an Fett, aber reich an Eiweißen, Mineralstoffen und Vitaminen ist, direkt bei den Aufsichtsjägern zu erwerben.
Bitte haben Sie Verständnis, dass dieses Lebensmittel nicht ganzjährig und auf Abruf verfügbar ist. Folgende Wildarten können grundsätzlich zu folgenden Zeiten angeboten werden:

Rehwild	**Mitte Mai bis Ende Dezember**
Wildenten	**Anfang September bis Ende Dezember**
Fasane	**Mitte Oktober bis Ende Dezember**
Feldhasen	**Mitte Oktober bis Mitte Dezember**

Jedenfalls zweckmäßig ist eine vorhergehende Absprache und Bestellung bei einem unserer beiden Aufsichtsjäger:
Aufsichtsjäger Johann Lienhart, 0664/5430 101
Aufsichtsjäger Ing. Richard Schall, 0664/9100 469
Sie erhalten Wildbret aus Kalsdorf aber auch jeweils Donnerstag bis Samstag im Bioladen „Danis Genussecke“, Hauptstraße 267 in Großsulz.

Kalsdorfer VOLKSPARTEI ÖVP

STEIRISCHE VOLKSPARTEI

Wir sind immer für Sie da!

Nach Abschluss der im März 2020 unterbrochenen Gemeinderatswahlen am 28. Juni 2020 konnten zwischenzeitlich der neue Gemeinderat angelobt und die Fachausschüsse konstituiert werden.

Die ÖVP Kalsdorf erreichte bei der Wahl mit ihrem attraktiven Team dabei das **prozentuell beste Ergebnis** bei Gemeinderatswahlen in Kalsdorf und ist mit nunmehr **neun Gemeinderäten** *(zwei mehr als bisher)* im **Gemeinderat und allen Ausschüssen** vertreten. Unser Team steht Ihnen weiterhin für alle Ihre Anliegen und Anregungen zur Verfügung.

Kontaktieren Sie dafür einfach unseren Vizebürgermeister Ing. Michael Konrad oder einen der angeführten Gemeinderäte:

VzBgm Ing. Michael Konrad
0664-544 0870
michael.konrad@kalsdorf-graz.at
- Allgem. Gemeindeangelegenheiten
- Sport, Vereine und Institutionen
- Raumordnung und Verkehr
- Landwirtschaft

GR Mag. Gerhard Herunter
0650-676 6000
gerhard.herunter@kalsdorf-graz.at
- Allgem. Verwaltungsangelegenheiten
- Raumordnung und Verkehr
- Umwelt und Nachhaltigkeit
- Zivil- und Wehrdienstberatung

GR Fabienne Hatzl
0650-495 5855
fabienne.hatzl@kalsdorf-graz.at
- Soziales, Gesundheit und Senioren
- Jugend, Familie und Frauen
- Kultur

GR Mag. Dr. Matthias Perstling
0664-154 1060
matthias.perstling@kalsdorf-graz.at
- Bildung und Kinderbetreuung
- Finanzen, Verwaltung und EU

GR Günter Kleindienst
0664-491 1700
guenter.kleindienst@kalsdorf-graz.at
- Personal
- Bau, Sanierungen und Tourismus
- Kultur

GR Karl Kauc
0664-132 4657
karl.kauc@kalsdorf-graz.at
- Soziales, Gesundheit und Senioren
- Prüfungsausschuss

GR Ing. Richard Schall
0664-910 0469
richard.schall@kalsdorf-graz.at
- Umwelt und Nachhaltigkeit
- Bau, Sanierungen und Tourismus
- Grundverkehrskommission

GR Wolfgang Weiss BA MA
0664-227 5025
wolfgang.weiss@kalsdorf-graz.at
- Personal
- Sport, Vereine und Institutionen
- Finanzen, Verwaltung und EU

GR Angelika Janisch
0664-213 4029
angelika.janisch@kalsdorf-graz.at
- Bildung und Kinderbetreuung
- Jugend, Familie und Frauen
- Prüfungsausschuss

Das gesamte Team der Kalsdorfer Volkspartei wünscht allen Kalsdorferinnen und Kalsdorfern einen schönen, vor allem aber gesunden Herbst 2020! GR Mag. Gerhard Herunter, Obmann

Naturfreunde Kalsdorf

Hochalpintage 2020 – 4 Dreitausender im Ötztal

(In 5 Tagen 4620 Höhenmeter und 31 Std Gehzeit)

Die Bergsteiger der Naturfreunde Kalsdorf mit den Instruktoren Werner Hafenscherer und Ferry Hahn stiegen nach der langen Anreise von Vent zur Matin Busch Hütte 2501 m auf.
Unter Berücksichtigung der alpinen Leitlinien packten wir zusätzlich einen Schlafsack und Desinfektionsmittel in den prall gefüllten Rucksack.

Wegen schlecht Wetter Nebel, Regen, Schneefall bestiegen wir die 3457m hohe Kreuzspitze und konnten einige Übungen wie queren und absteigen eines steilen Schneefeldes durchführen.
Am nächsten Tag blieb der Niederschlag aus, aber der Nebel begleitete uns über den anspruchsvollen Marzellkamm zum Niederjochferner. Weicher Neuschnee und wenig Sicht begleiten uns bis zum Gipfelgrad.
Nach 05:40 Std. erreichten wird den Gipfel des Silimaun 3606m, welcher uns keinen Rundblick gönnte.

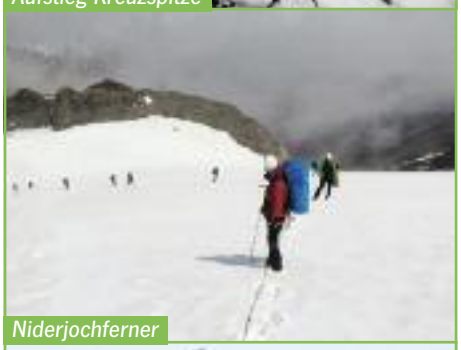
Der Abstieg erfolgte über den Niederjochferner zur Similaun Hütte 3019m.
Zeitig am Samstag nach dem Frühstück bei windigen, sonnigen, kalten Wetter stiegen wir den Niederjochferner bis ca. 3000m auf zum Marzellkamm, ein kurzer steiler Abstieg und wir erreichten den Marzellferner der uns zum anspruchsvollen Gipfel der Hinteren Schwärze 3628m führte.
Bei diffusen Licht und sehr steilen Anstieg mit einer leichten Kletterei erreichten wir nach 06:00 Std. den Gipfel und hatten erstmals einen schönen Rundblick.
Nach 10 Stunden und 15 Minuten Bergsteigen (1300HM) genossen wir das Gipfelbier auf der Similaun Hütte.

Sonntag zum Frühschoppen vorbei an der Ötzi Gedenkstelle zur Finailspitze 3516m und absteigen nach Vent 1895m.

Gratulation an unser Bergsteiger Team 2020:
Ute Monsberger, Steffi Nöst, Elfi Hafenscherer, Erich Schreibl, Herbert Ferlic, Erwin Offenbacher, Alex Ladreiter.

Aufstieg Hintere Schwärze

Aufstieg Kreuzspitze


Niderjochferner

Kreuzspitze

Similaun

Hintere Schwärze

Abstieg zum Marzellferner

Team 2020

Das Naturfreunde Team bittet euch bei allen Aktivitäten in der Natur und schönen Landschaft Sorgfalt und Respekt walten zu lassen. Markierte Wege und Straßen nicht verlassen, Hinweis-, Gebots- und Verbotstafeln auf Weidegebiete und Almen beachten.

Der **Kinderschikurs** vom 27.12. – 30.12.2020 wird geplant und von unseren Instruktoren organisiert.
Danke an die Gemeinde Kalsdorf und den Gemeinderat der jedes Kalsdorfer Kind mit € 50,00 unterstützt.

Voranmelden bei Elfi Hafenscherer
Tel.0664 4142803

Einen schönen Herbst und Berg Frei!
Ferry Hahn

Freiwillige Feuerwehr Kalsdorf

Mit BI d.F. Josua Festl, LM Dominik Völkl und HFM Benjamin Völkl haben drei weitere Kameraden der FF Kalsdorf am 27. Mai die Kommandantenprüfung absolviert. Trotz der langen Wartezeit auf den Prüfungstermin, während des Lockdowns gab es keine Lehrgänge an der Feuerwehrschule, konnten sie dir Prüfung mit ausgezeichneten Erfolg absolvieren.

Unsere Drehleiter war in den letzten Monaten im Dauereinsatz. Von Hitzendorf bis Kainbach waren wir im gesamten südlichen Bereich des Bezirks unterwegs. Neben einigen Brandeinsätzen mussten wir auch zu überörtlichen Hilfeleistungen nach Unwettern ausrücken. Auch im eigenem Ortsgebiet war die Drehleiter unverzichtbar, so wurden Wohnungen geöffnet und Baugerüste gesichert. Mit der Gruppe für Menschrettung und Absturzsicherung des Abschnittes 7 waren wir am 14. Juni gemeinsam mit 27 Feuerwehren in Kleinstübing im Waldbrandeinsatz. Im unwegsamen Gelände mussten Glutnester lokalisiert und bekämpft werden.

Unsere Feuerwehrjugend war von 21 bis. 23. Juli auf Abschnittjugendlager in Großhart. Neben der Lagerolympiade und einem Thermenbesuch wurde die Zeit auch zum Baden und Fischen genutzt. Bei unserer Sommerübung ging es diesmal um Kraft, Ausdauer und Geschick. Durch eine ausgeklügelte Berechnung wurden die Sieger mit der durchschnittlichsten Zeit ermittelt.

Aktuelle Infos gibt es immer auf unserer Homepage, auf Facebook oder auf Instagram. *LM Oliver Süss*

Wirtschaftsgebäudebrand Berndorf

Waldbrand Kleinstübing

Baugerüst drohte umzustürzen

Fahrzeugbergung

Sommerübung

Technische Übung

Abschnittsjugendlager

Unwettereinsatz Hitzendorf

SC COPA CABANA KALSDORF

Aktuelles von Deinem SCK.

KAMPFMANNSCHAFT I

REGIONALLIGA MITTE 2020|21

Nach den ruhigen Wochen des durch Covid-19 verursachten Lockdowns, rollt das runde Leder wieder in unserem Sportzentrum in Kalsdorf.

Den ersten Schritt in die Wiederbelebung unseres geliebten Hobbies machten unsere Jungs aus der Kampfmannschaft I. Nach hochmotivierten Wochen der Vorbereitung starten wir am 15.08.2020 auswärts gegen Weiz in die nächste Saison der österreichischen Regionalliga Mitte.

Trotz schwierigen Voraussetzungen baute unser sportlicher Leiter, Franz Schauer wieder eine schlagkräftige Truppe zusammen.

Betreut werden unsere SCK'ler wieder durch unseren Trainer Mag. Jörg Schirgi. Mit einer blutjungen Mannschaft werden wir von Beginn an versuchen, wertvolle Punkte zu uns nach Kalsdorf zu holen.

HOL´ DIR JETZT DEINE SAISONKARTE FÜR DEINEN SCK!

SCK NACHWUCHS

KAMPFMANNSCHAFT II UND JUGEND

Kurz nach den "Großen" startete auch unsere "Zweier" wieder ins aktive Fußballgeschäft. Unter unserem Trainer Michael Jakl werden unsere Zukunftshoffnungen erneut in der Unterliga Mitte auf Punktjagd gehen.

Als sommerliches Highlight im Kinder-/Jugendbereich fand erneut unser Fussball-Erlebnis-Camp statt. Unter der Organisation unserer Jugendverantwortlichen kümmerten sich unsere Jugendtrainer herzhaft um unseren SCK-Nachwuchs.

WIR FREUEN UNS, DICH BALD BEI EINEM UNSERER HEIMSPIELE IM SPORTZENTRUM KALSDORF BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN - DEIN SPORTCLUB KALSDORF!

RAINBOWS

RAINBOWS unterstützt Familien in Trennungssituationen

Wenn Eltern sich trennen, bricht für ihre Kinder in der Regel eine Welt zusammen. Sie brauchen nach der Trennung oder Scheidung besondere Aufmerksamkeit.

RAINBOWS bietet in Kalsdorf Unterstützung bei allen Fragen rund um das Thema Trennung/Scheidung an.
Eine RAINBOWS-Gruppe stärkt die Kinder und entlastet Eltern.

Fr. Mag. Jasmin Steiner, RAINBOWS-Standortleitung in Kalsdorf: *„Kinder fühlen sich zwischen ihren Eltern hin und hergerissen. Nach einer RAINBOWS – Gruppe erhalte ich oft die Rückmeldung, dass sie froh sind, über alles reden zu können, ohne, dass jemand Partei für einen Elternteil ergreift.“*
Information und Anmeldung über die Landesstelle unter www.rainbows.at bzw. 0316 67 87 83

RAINBOWS
FÜR KINDER IN STÜRMISCHEN ZEITEN

Tagesmütter / Tagesväter

Ich werde Tagesmutter

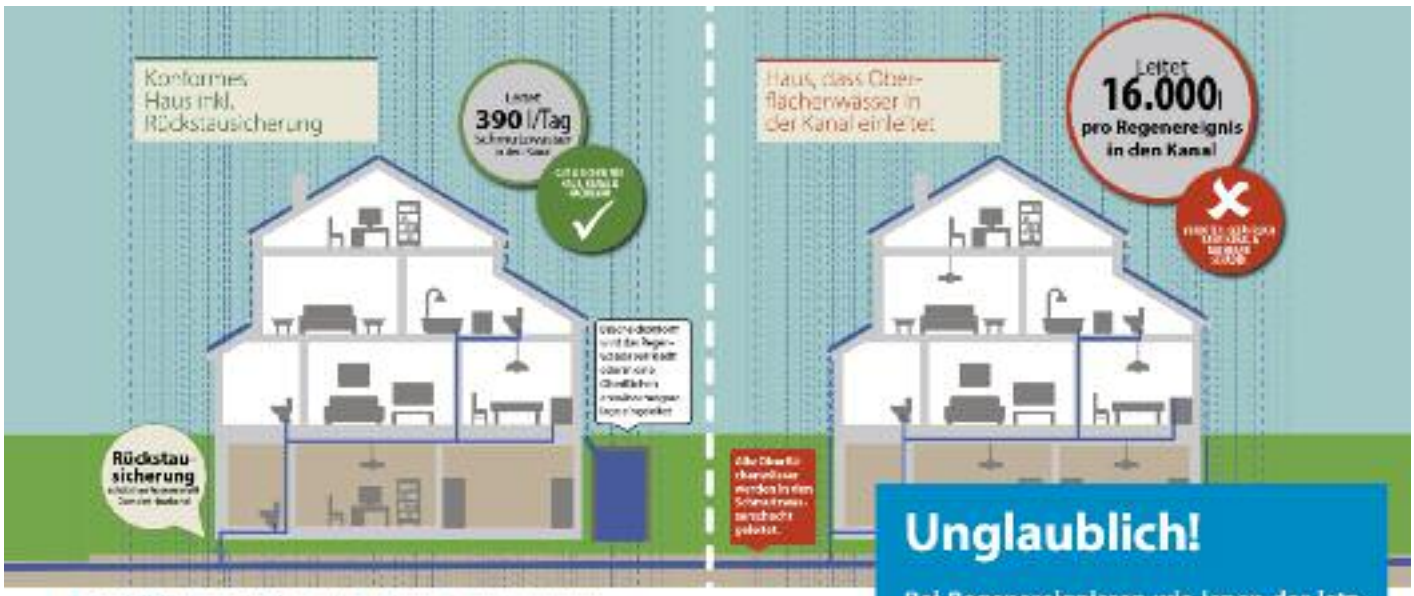
Ich bin 27 Jahre alt und wohne in Maria Lankowitz im Bezirk Voitsberg. Seit letzten Herbst besuche ich die Ausbildung zur Tagesmutter und Kinderbetreuerin bei Tagesmütter Steiermark in Gleisdorf. Warum in Gleisdorf? Weil ich für den Lehrgang in Graz und Kalsdorf leider etwas zu spät dran war. Aber wenn man etwas wirklich möchte, dann nimmt man doch gerne ein paar Kilometer mehr auf sich. Ich habe mich für diese Ausbildung entschieden, weil ich unbedingt mit Kindern arbeiten möchte.
Ich bin stolze Tante und ich muss zugeben, dass mich unter anderem auch mein kleiner Neffe auf diesen Weg geführt hat. Denn meine Schwester absolvierte ebenfalls die Ausbildung zur Tagesmutter bei Tagesmütter Steiermark. Sie ist jetzt eine junge Mama und ich staune immer wieder, wie großartig sie mit ihrem kleinen Sohn umgeht.

Der Lehrgang hat mich persönlich auch sehr wachsen lassen. Man lernt nicht nur wie man die Kinder bestmöglich unterstützen und fördern kann, sondern auch wie wichtig es ist, sich selbst zu kennen und zu schätzen. Ich lerne in so vielen wichtigen Bereichen für das Leben, die ich sonst nur schwer in einer anderen Ausbildung lernen kann.

Die Mitarbeiterinnen des Unternehmens und auch die Referentinnen und Referenten sind alle ganz besondere, wertschätzende Menschen. Trotz der Corona-Situation konnten wir den Lehrgang mittels Video-Unterricht und mithilfe einer Lernplattform fortsetzen. Mit Kindern zu arbeiten ist ein wahres Geschenk! Die Kinder sind unsere Zukunft und darum ist es so wichtig, sie richtig zu unterstützen und auf ihrem Weg zu begleiten. Und genau das lerne ich in dieser Ausbildung.
Ich kann es kaum erwarten, endlich selbst mein Wissen an die Kleinen weiter geben zu dürfen.
Ich möchte zuerst als Betriebstagemutter starten und später einmal zu Hause als Tagesmutter arbeiten.
Mit dieser Ausbildung kann ich aber noch viele weitere schöne Wege einschlagen.

Verena Puffing, Maria Lankowitz

Die nächsten Ausbildungen starten im Herbst. Infos unter www.tagesmuetter.co.at



Dachflächen über den Kanal entsorgen – Das ist vielerorts Methode, schadet aber einem selbst

Schiff Ahoi im eigenen Keller

Unglaublich!

Bei Regenereignissen wie jenen der letzten Tage wird das Kanalsystem von einem einzigen dachwassereinleitenden Haus mit 16.000 Liter (l) pro Regenereignis belastet – das sind 41x mehr als von einem Bescheid konformen Einfamilienhaus mit 3 Personen. Die traurige Folge: Überflutete Schmutzwasserkanäle und Keller.

Starkregenereignisse fordern Menschen und Kanalsysteme gegenwärtig bis zum Rand ihrer Belastbarkeit. Dass dabei auch das Kanalnetz immer wieder überflutet wird, muss nicht sein. Denn auch wenn gegen die Regenmassen von Oben nichts auszurichten ist, liegt es in der Hand von verantwortungsvollen Hausbesitzern das Kanalsystem nicht zusätzlich zu belasten und zum Kollaps zu treiben. Gefordert ist jeder, verpflichtet auch und trotzdem leiten rund 4.000 Haushalte im Verbandsgebiet das Wasser von ihrem Dach- oder Hofflächen direkt in den Schmutzwasserkanal und machen sich damit strafbar.

Trennen statt mischen

Es ist wie immer eine Frage des Systems, denn geht es um den Kanalbau, gilt es sich zu entscheiden: Misch- oder Trennsystem. Vereinfacht dargestellt wird beim Trennsystem zwischen Oberflächenwasser und Schmutzwässer getrennt, beim Mischsystem nicht.

Der Abwasserverband Grazerfeld hat sich bei dessen Gründung für ein Trennsystem entschieden und das, mit gutem Grund. Denn das Gebiet von Seiersberg-Pirka über Kalsdorf bei Graz bis Wildon ist eines der größten Grundwasserreservoirs der Alpenrepublik und eine wahre Schatzkammer des wertvollen Lebensmittels. Ein weiterer Vorteil des Trennsystems ist, dass es keiner mannshohen Stollen in die Erde bedarf, was Häuslbauer und Grundstückseigentümer gleichermaß erfreuen dürfte - sind doch die Herstellungskosten geringer und das ohnedies angespannte Hausbau Börsel deutlich weniger belastet.

Wissen schützt

Soviel zur Technik, doch nun von vorn. Wenn der Kanal übergeht ist zumeist schnell ein „Schuldiger" gefunden: Der Abwasserverband. Die Rohre wären zu klein und die Infrastruktur wie Pumpstationen und Co. wären zu schwach - ist man sich schnell einig. Weit gefehlt, denn weder Rohrdurchmesser noch Durchlaufgeschwindigkeit sind zu klein für das Trennsystem. Vielmehr sind es tausende Hektoliter Oberflächenwässer die binnen weniger Sekunden direkt vom Dach oder den Hoffächen in den Kanal gespült werden, anstelle auf dem eigenen Grund zur Versickerung gebracht bzw. in eine eventuell bereits errichtete oder in Planung befindliche öffentl. Oberflächenentwässerungsanlage eingeleitet zu werden.

Wer denkt, er könne sich mit der Einleitung ins Schmutzwassersystem dem lästigen Problems der eigenversickerung entledigen und sich auf Kosten der Nachbarn „durchwurschteln" denkt kurzsichtig und setzt sich permanent der Gefahr ausgesetzt, bei einer der regelmäßig stattfindenden Kontrollen - die der Verband durchführen muss - aufgedeckt zu werden. Ist dies der Fall steht die Baubehörde in der Pflicht und muss die Beseitigung vorschreiben.

Kluge Häuslbauer sorgen vor

Das muss aber nicht sein, denn kluge Hausbesitzer lesen Ihren Baubescheid und sorgen rechtzeitig vor. Das ist im Rahmen des Bauvorhabens nicht nur einfacher, sondern auch günstiger und damit allen gedient.

Auch Spätberuferne können reagieren und sich auf das Know-how des Abwasserverbandes verlassen, wenn es darum geht, eine möglichst kostengünstige Lösung zu erwirken. Zögern Sie nicht, denn die Starkregenereignisse nehmen tendenziell zu.

Rückstauklappe schafft Sicherheit

Verantwortungsvolle Hausbesitzer warten ebenfalls nicht ab, bis Sie im mit Fäkalwasser überfluteten Keller in See stechen können, sondern sorgen mit einer Rückstausicherung für ein gutes Gewissen und trockene Räume. Diese schon für wenige hunderl Euro, zum Teil mechanischen Helfer halten dicht und den Keller sauber. Informationen dazu bekommen Vordenker vom Installateur.

Kontrolle schützt vor Sorgenfalten

Wer hat nicht andere Sorgen als bei jedem Wetterguss Nachschau zu halten ob der Kanal im Keller dicht hält oder man beim Falscheinleiten von Oberflächenwässern ertappt und dann zur Kassa gebeten wird. Befreien Sie sich davon und überprüfen sie, ob Ihre Oberflächenwässer nicht in den Schmutzwasserkanal eingeleitet werden und Ihre Rückstauklappe funktioniert wie das auch über 80% der Hausbesitzer tun, denn eines ist klar: Auf Sorgenfalten im Gesicht und Fäkalien im Haus kann jeder gut verzichten.

awv|grazerfeld

Österreichischer Kameradschaftsbund - Ortsgruppe Kalsdorf bei Graz

An der frischen Luft konnten wir wieder einen wunderschönen Clubabend bei Biene7 erleben.
Wir waren froh, dass alle Kameraden und Kameradinnen gesund sind und freuten uns Ende August auf ein Wiedersehen um unsere Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen.

Hospiz

Trotz erschwerter Bedingungen durch COVID-19 können wir auch heuer wieder nach einjähriger Ausbildung die Zertifikatsverleihung des Hospizgrundseminars in Werndorf durchführen.
Diese findet am 13.10.2020, um 18:00 Uhr im Kulturheim in Werndorf statt.
Das Erfreuliche dabei ist, dass einige der Absolventen und Absolventinnen dieses Seminars, uns bei der ehrenamtlichen Tätigkeit als neue Teammitglieder unterstützen werden.

Aufgrund der derzeitigen gesetzlichen Vorgabe bezüglich COVID- 19, bitten wir bei Interesse um eine verbindliche telefonische Zu- oder Absage bei der Koordinatorin des Teams GU-Süd, Frau Anneliese Kickmaier unter 0664/8575597 bis spätestens 01.10.2020.

Bei Fragen steht Ihnen auch gerne die Teamleitung, Frau Monika Dunkl unter der Tel. Nummer 0676/3325112 zur Verfügung.

Schutzengeldorf der behinderten Katzen

Das Schicksal vieler Fellnasen liegt in unseren Händen. Das Schutzengeldorf übernimmt Verantwortung, wo andere wegschauen. Wir sind täglich ehrenamtlich und unentgeltlich mit unermüdlichem, idealistischen und kämpferischen Einsatz unterwegs um Fellnasen aus Not und Elend zu retten und unsere kleinen Freunde mit optimaler medizinischer Betreuung, fachlicher Kompetenz, aber auch mit viel Gefühl zu betreuen. Bitte kämpf mit uns und unterstütze uns dabei viele weitere Tiere aktiv zu schützen.

Du möchtest helfen?

Ohne finanzielle Unterstützung könnten wir kaum einer Katze helfen. Damit wir unsere vielfältigen Aufgaben erfüllen können, sind wir auf deine Spende angewiesen, und sei sie noch so klein. Jeder Cent hilft und ist ein aktiver Beitrag zum Tierschutz.

Unser Spendenkonto:

IBAN: AT396000080310179837
BIC: OPSKATWW

Renate Riedel, Gründerin und Leiterin

alphanova
Beratungstelle
Einzel-, Paar- und Familienberatung
kostenlos und vertraulich
Mo-Do 8 - 12 Uhr und Di 16 - 18 Uhr
Telefon: 03135/563-82-18
8401 Kalsdorf
beratung@alphanova.at
www.alphanova.at

HCK05

Never STOP!

Auch in Zeiten mit vielen Einschränkungen kann der HCK05 über die TOP-Leistung von zwei unserer Mitglieder mit Stolz berichten. Bei dem am 12.07.2020 statt gefundenen „Erzberg Dirt Run" haben Andreas Hauth in 6 Std. 15 min. und Kevin Hacker in 8 Std. 34 min. 42 km, 1.960 Höhenmeter und knapp 100 Hindernisse mit Bravour bewältigt. Wir gratulieren zu dieser Top Leistung!

Kickboxen Hütter

Premiere bei Kickboxen Hütter

Heuer gab es erstmals 3 Sommerhighlights:

2 Kreativ- und 1 Lerncamp für einen gesunden Geist und einen gesunden Körper unserer Jugend.

Solltet ihr rechtzeitig den Sommer 2021 eurer Kinder planen wollen, Beatrix Hütter erreicht ihr unter:

beatrix.huetter@kinderkickboxen.at

C&P
DER ANSPRUCH AUF MEHR.
COPACABANA
LAKESIDE LIVING
EIN TEIL VON DIR WILL AN DEN STRAND.
SO SCHAUT'S AUS!
MIETE AB 495 €
+43 5 0316 103
C&P IMMOBILIEN AG
Head Office Graz
Brauquartier 2
8055 Graz
T: +43 5 0316 100
F: +43 5 0316 105
www.cp-ag.at

Für Fragen oder eine unverbindliche Hausführung steht Pflege-Direktor Markus Nentwig unter ☎ 03136/63660407 gerne zur Verfügung.

Seniorenresidenz Waldhof: gehobene Ansprüche ohne Mehrkosten

Wohnen mit vielen Pluspunken

Das Alter ist heute eine Lebensphase mit vielfältigen Optionen und Perspektiven. Als kompetenter Partner bei einer individuellen Lebensgestaltung bietet Ihnen die Seniorenresidenz Waldhof genau die Möglichkeiten, die Sie sich für Ihre Zukunft wünschen: ein Leben im Alter nach Ihren Vorstellungen und Ansprüchen, mit vielen Annehmlichkeiten, in einem gepflegten Ambiente.

Die Seniorenresidenz Waldhof – mit modernster Architektur und großzügigen Räumlichkeiten, eingebettet in 20.000 Quadratmeter Wald- und Parkfläche – bietet Ihnen neben einer hauseigenen Küche für gehobene Ansprüche und eigenem Wellnessbereich inklusive großem Swimming-Pool auch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten und überdies einen Streichelzoo.

20.000 m² Parkanlage und Streichelzoo

Die Seniorenresidenz ermöglicht Ihnen eine – Ihren persönlichen Anforderungen gerecht werdende – Lebensführung und angenehme soziale Kontakte. Sie werden in allen Lebenslagen 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr betreut.

Hilfe beim Umzug in die Seniorenresidenz

Das top ausgebildete Pflegeteam, das in enger Zusammenarbeit mit Ärzten aller Fachrichtungen steht, schafft die Voraussetzung für die Betreuung von Menschen aller Pflegestufen (0-7).
Weil der Aufenthalt in der Seniorenresidenz inklusive Riesenpark, großzügiger Räumlichkeiten und Wellnessbereich ohne Mehrkosten ist, gibt es immer viele Anfragen. Daher wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen.

WIR SUCHEN DICH!

Wir verstärken unser Team, daher suchen wir:
DGKP / PA / HH

Senioren Residenz
WALDHOF

IHR PROFIL: Praxiserfahrung, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Freude Herausforderungen zu übernehmen

WIR BIETEN: Gutes Betriebsklima, Fortbildungsmöglichkeiten, Anrechnung von Vordienstzeiten bis 10 Jahre, Bezahlung nach SWÖ-KV für 38 Wochenstunden
DGKP: Einstiegsgehalt (VWG 7 Stufe 1) 2.411,50 brutto zuzüglich SEG-Zulage 187,42
PA: Einstiegsgehalt (VWG 5 Stufe 1) 2.055,00 brutto zuzüglich SEG-Zulage 187,42
HH: Einstiegsgehalt (VWG 4 Stufe 1) 1.875,00 brutto zuzüglich SEG-Zulage 187,42
Exkl. Zulagen, Teilzeitbeschäftigung möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per e-mail an Herrn Pflegedirektor Markus Nentwig, markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, Seniorenresidenz Waldhof, 8501 Lieboch

artika
concept + construction
BAUMEISTER

PROJEKTSTEUERUNG
PLANUNG
ÖRTL. BAUAUFSICHT
BAUKOORDINATION
ENERGIEBERATUNG

artika Baumeister GmbH, Hauptplatz 4, 8401 Kalsdorf b. Graz, tel: 03135 / 53 320 - 0, www.artika.at

BESTATTUNG
WOLF
www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG
ZEREMONIUM
KALSDORF
VORSORGE

Ortsried 7, 8401 Kalsdorf
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr

Mag. Doris Bund
selbständige Bilanzbuchhalterin

SIE mögen keine Zahlen? ICH schon! Konzentrieren Sie sich auf Ihr Kerngeschäft. Ich übernehme für Sie gerne

- ✓ doppelte Buchhaltung
- ✓ Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
- ✓ Personalverrechnung
- ✓ Beleg-Abholservice

Kostengünstig und daher ideal für Klein- und Mittelbetriebe!

Vereinbaren Sie ein kostenloses Erstgespräch!

zuverlässig – kompetent – flexibel

Ulmerweg 3
8401 Kalsdorf bei Graz
(0664) 5123065
office@buchhaltung-bund.at
www.buchhaltung-bund.at

Frisör Haarmonie'a
Wellness fürs Haar - für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:
mo. Ruhetag
di. 8-18 Uhr
mi. 8-13 Uhr
do. fr. 8-19 Uhr
sa. 7-13 Uhr

Hauptstrasse 113
8401 Kalsdorf
Tel. 03135/52567

Kort Garden & Home
Ihr Partner für Wohn- und Anlagenbetreuung

MEISTER BETRIEB

- Reinigungsarbeiten aller Art
- Wohnanlagenbetreuung und Hausmeisterei
- Gartengestaltung und Gartenpflege
- Entrümpelung / Siedeln

8401 Kalsdorf/Graz, Hofäckerweg 37
0699 190 334 59 / 03135 21 311
Fax: 03135 21 311-4
E-mail: kortgardenandhome@aon.at

-20%
auf alle lagernden
SONNENBRILLEN

Optik akustik
Brillen - Kontaktlinsen - Hörgeräte

-20%
auf alle lagernden
SONNENBRILLEN

Fruhmann-Kindermann Optik Ges.m.b.H.

8401 Kalsdorf
Hauptplatz 1
Tel.: 03135 / 55033
office@optiker-kalsdorf.at
www.optiker-kalsdorf.at

8071 Hausmannstätten
Hauptstrasse 23
Tel.: 03135 / 49911
office@optiker-hausmannstaetten.at
www.optiker-hausmannstaetten.at

Druckhaus Scharmer

SiS
www.sis.at
SICHER IST SICHER.
ALARM · VIDEO · ZUTRITT
ARBEITSSICHERHEIT
SEAL Smart Home
SIS SECURITY GEBÄUDETECHNIK GMBH ZENTRALE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 3136 555 65-0
www.sis.at

1a installateur
DAMIT'S 1a WIRD!
DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG.
biedermann
1a installateur
Die 1. Adresse für Bad & Heizung
Kalsdorf • ✆ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

GUT GEGEN VERSTOPFUNG!
Saubermacher Kanalservices
24 h Notruf bei Verstopfung +
Abfluss- und Rohrreinigung +
Dichtheitsprüfung +
Kanalreinigung +
Kanalsanierung +
Kanal-TV-Inspektion +
24/7
Abwasser-Notruf
T: 059 800 2333
www.saubermacher.at

REKORD
Fenster kann so einfach gehen
KALSDORF SPART SICH DAS BLABLA*
und kauft Fenster bei REKORD.
*Denn bis zu 30 % der Fensterkosten sind reines Blabla. Wir von REKORD Fenster sparen uns das Blabla und setzen lieber auf Qualität und Leistbarkeit – dafür garantieren wir 20 Jahre.
ANTIBLABLA TECHNOLOGIE
www.rekord-fenster.com

Neu !! Neu !! Neu !!
Naillounge
SANDRA FUIS
Naillounge
SANDRA FUIS
FELDKIRCHENSTRASSE 36C
8401 KALSDORF BEI GRAZ
(HOLLYWOOD INK TATTOO)
TEL.: +43 (0) 664 169 55 67
NAILLOUNGE.KALSDORF@GMAIL.COM

Häuser & Wohnungen von
KOHLBACHER
NEU! KALSDORF
Koralmstraße
Häuser & Wohnungen
✓ schlüsselfertiges Eigentum
✓ hochwertig ausgestattet
✓ Designerbad
✓ Fußbodenheizung
✓ eigener Garten mit Terrasse und/oder Balkon
✓ überdachter Autoabstellplatz
✓ Fixpreis & Fixtermin
Persönliche oder telefonische Beratung (auch Videotelefonie) möglich!
03854/6111-6
www.kohlbacher.at
KOHLBACHER

MLS SEIT 1994
MLS PERSONAL DIENSTLEISTUNG
PLANLOS?
Wir stehen Ihnen zur Seite.
Wir bieten für sämtliche Branchen
• Qualifiziertes Personal im Bereich Angestellte / Arbeiter
• Komplettlösungen mit eigenem Fuhrpark für GWH und Klima
• Recruiting
• Payroll Service
• Maßgeschneiderte Unternehmensoptimierung
• Shopfloor und Projektmanagement
• Instandhaltung 4.0
MLS Personaldienstleistung GmbH | 8401 Kalsdorf bei Graz, Hauptstraße 284
T +43 3135 53 2 27, F +43 3135 53 2 27 16, E kalsdorf@mls.at
www.mls.at

Kundeninformation.

**Mein Leben. Meine Freizeit.
Mein Hobby. Meine Bank.**

Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof

Generalversammlung der Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof

Die Generalversammlung der RB Region Graz-Thalerhof fand am 22.7. in der Hauptanstalt Kalsdorf statt.

Obmann Ing. Bertram Schall konnte über einen erfolgreichen Geschäftsverlauf im Jahr 2019 berichten. Der Region Graz-Thalerhof wird aktuell ein Finanzierungsvolumen von EUR 220 Mio. zur Verfügung gestellt, und somit ist die RB Region Graz-Thalerhof ein wichtiger Finanzpartner für unsere Region.

Im Rahmen der Generalversammlung wurden auch folgende Dienstjubiläen der Mitarbeiter geehrt:

Dir. Andreas Hank	35 Jahre
Josef Pucher	35 Jahre
Gerhard Wango	35 Jahre
Helga Schmidlerbock	20 Jahre
Hannelore Gutl	15 Jahre
Martina Perstling	15 Jahre
Andrea Antensteiner	10 Jahre

Veranlagung heißt Vertrauen.

Warum wird mein Geld im Sparstrumpf immer weniger wert? Eine gute Frage, auf die es eine einfache Antwort gibt:

Die Sparzinsen sind in den letzten Jahren massiv gesunken. Und zwar so tief, dass sie sogar unter der Inflation liegen. Dies bedeutet, dass das Geld bei herkömmlichen Sparformen – und dazu zählt wohl auch der Sparstrumpf – immer weniger wert wird. Höchste Zeit, sich nach alternativen Anlageformen umzusehen, um diese vermeintlichen Löcher zu stopfen. Sprechen Sie mit Ihrem Berater von der RB Region Graz-Thalerhof über alternative Veranlagungsformen!

Mag.(FH) Gerald Gritsch
Vermögensberater
gerald.gritsch@rb-graz-thalerhof.at

Studio EINS
Internorm®
Vertriebspartner
Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

GLASEREI
STEINER UITZ
www.kreativglas.at
Graz · Wildon · Stainz

0664 / 231 71 50
0664 / 88 31 60 32

Thomas Steiner
Armin Uitz

8410 Wildon, Wurzingerstraße 11
8010 Graz, Burggasse 8

GLASER
zum sofortigen Eintritt
gesucht
(Vollzeit)

Tel. 03182 / 49 49 4
Fax: 03182 / 55 0 98
Tel. 0316 / 815 600
kreativglas@gmail.com
www.kreativglas.at

Abfall einfach
und bequem
online entsorgen

Container online bestellen:
www.abfallserviceonline.at

- Über Webshop oder Smartphone App
- Entsorgung allerlei Art von Abfällen
- In nur 5 einfachen Schritten
- Rund um die Uhr

„Abfall Service online" ist ein Service der
FCC Austria Abfall Service AG
Niederlassung Graz: 8055 Graz, Auer Welsbach-Gasse 25
graz@fcc-group.at | Tel.: 0316/29 27 91
FCC

WIR HABEN TÄGLICH VON 9 - 21 UHR FÜR DICH GEÖFFNET!

ERLEBE SPRUNGSPASS FÜR GROSS UND KLEIN IM EINZIGARTIGEN TRAMPOLINPARK

JUMP25

In Österreichs einzigartigem Trampolinpark auf der Airbase One, sind Spaß, Action und unvergessliche Erlebnisse garantiert!
Von Schnitzelgruben bis zu XXL-Trampolinen, Luftkissen, Bällebad und vieles mehr – gibt es alles was das Sprung-Herz begehrt!
Für alle Geburtstagskinder gibt es die Möglichkeit sich einen Partyraum zu reservieren und im Trampolinpark nach Herzenslust zu feiern.

Du hast noch Fragen?
Dann kontaktier uns einfach unter: +43 (0)3135 53 171
Wir freuen uns von dir zu hören!

KONTAKT
Jump25, Waldweg 6, 8401 Kalsdorf
Mail: anfrage@jump25.at

www.jump25.at

GRABSTEINE - REPARATUREN
H. STOFF
STEINMETZ MEISTER
Kalsdorf, Friedensweg 7
www. stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97
Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt
BERATUNG - AUSSTELLUNG

Beautypoint
Wimperndesign
Nageldesign
Airbrush Makeup
Channoine Kosmetik
0664/ 145 79 79
Bettina Mandl
Birkengasse 1
Kalsdorf bei Graz
www.channoine-beautypoint.at

Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.
PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Stmk. . Baugebiet Graz
Lagergasse 345, 8055 Graz
+43 50 626-3058
porr.at
PORR 150

ELEKTRO SCHADL
Alarmanlagen, Sat - TV
Blitzschutzbau, Beleuchtung
Sämtliche E- Installationen
8082 Kirchbach 21,
Tel.: 0664 / 182 76 82
8401 Kalsdorf
www.elektro-schadl.at

Praxis - Positiv
Pacher Bettina
Verhaltenstherapeutin
in Ausbildung unter Supervision
Schießstattgasse 14b
Top 8
8010 Graz
+43 670 402 90 90
www.praxis-positiv.at
bettina_pacher@gmx.at

KLEINTIERPRAXIS WUNDSCHUH
Dr. Michaela LEHRHOFER-GIGLER
Ordination nach telefonischer Vereinbarung

DR TINO KOSTNER
Rechtsanwalt
Raiffeisenstraße 14
A-8401 Kalsdorf
Tel. +43-(0)3135-22422
Fax +43-(0)3135-22422-10
office@rechtsanwalt-kalsdorf.at
Ihr Recht ist meine Profession und Leidenschaft

www.kollitsch.eu

KOLLITSCH

COPACABANA *Das Wohnresort in angenehmer Nachbarschaft.*

Tür an Tür mit dem bekannten Moderator Armin Assinger? An der COPACABANA *im Süden von Graz ist alles möglich. Denn dort residieren Sie in Ihrer Eigentumswohnung ab ca. 33 m² im neuen Wohnresort mit Urlaubsflair. Die Lage am Wasser, der Badestrand und das Badehaus mit Sauna werden auch Sie überzeugen.* **Mehr auf: www.kollitsch.eu**

immobilien.graz@kollitsch.eu

0316 932 600 624

Wer seine kaputten Geräte reparieren lässt, verlängert deren Lebensdauer – und das schont die Umwelt.

Müllvermeidung und Wertschöpfung im eigenen Lebensraum sind heute unverzichtbare Grundwerte unserer Gesellschaft. Mit der Reparatur Ihres Haushaltsgerätes schützen Sie die Umwelt.

Das ist nachhaltig!

Wir helfen Ihnen gerne:

TSF Technisches Service GmbH
Hüttenbrennergasse 26a-30 | 8010 Graz
kundendienst@tsf.at | www.tsf.at

Tel. 0316 / 8138 28

T — S
trummer sanierung
Ein Partner -
alle Leistungen.
Von der Silikonfuge
bis zum Umbau.
03135 20 612
zentrale@trummer.org
Hauptstraße 305, A-8401 Kalsdorf bei Graz // www.trummer.org

ICH DENKE AN ALLES,
SIE DENKEN AN IHRE LIEBEN

René Kainz ist Filialleiter der Bestattung Kalsdorf. Er kümmert sich um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei ihm bekommen Sie alles aus einer Hand.

grazerbestattung.at

GRAZ BESTATTUNG

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Montag	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Parteienverkehrszeiten der Bediensteten

Montag
08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch
08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag
08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Freitag kein Parteienverkehr!

Öffnungszeiten ASZ / Bauhof

Montag - Freitag
7 - 13 Uhr
Am letzten Freitag im Monat
8 - 18 Uhr

Die nächsten letzten Freitage:
30. Oktober 2020
27. November 2020

Trinkwasseruntersuchung

Die letzte Untersuchung des "Kalsdorfer Trinkwassers" durch das Wasserlabor der Grazer Stadtwerke erbrachte auszugsweise nachfolgende Parameterwerte:

Parameter	Messwert	Zulässige Höchstkonzentration
pH-Wert	7,40	9,50
Eisen ges. gelöst	0,03	0,2
Nitrat	21,3	50,00
Gesamthärte	18,4	

Kostenlose Rechtsauskunft Notar Dr. Richard Pfiszter

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, um 10.00 Uhr im Gemeindeamt, im Besprechungszimmer, 1. Obergeschoß.

Die nächsten Termine:
8. Oktober 2020, 22. Oktober 2020,
12. November 2020,
26. November 2020,
10. Dezember 2020

Kostenlose Rechtsauskunft Rechtsanwalt Dr. Rath & Partner

Jeden 2. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Gemeindeamt, im Besprechungszimmer, 1. Obergeschoß.

Die nächsten Termine:
8. Oktober 2020,
12. November 2020

Kostenloser Bausprechtag

Einmal monatlich im Gemeindeamt, im großen Besprechungszimmer, 1. Obergeschoß. Für Anfragen in Bauangelegenheiten von 15:30 - 17:30 Uhr.
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. 03135 52 5 51-29

Die nächsten Termine:
15. Oktober 2020
12. November 2020

Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft und der WK

In der Zeit von 08.00 bis 11.00 Uhr, im Gemeindeamt, im Besprechungszimmer, 1. Obergeschoß.

Die nächsten Termine:
3. November 2020,
1. Dezember 2020

Kostenlose Auskunft in Vermessungsfragen Kukuvec ZT-GmbH

Erstberatung über Bauplatzteilungen, Zufahrtswege, Grenzen...
Jeden 2. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt, Sitzungssaal, 1. Obergeschoß.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten! 0316 684 122

Die nächsten Termine:
15. Oktober 2020,
19. November 2020

GEMEINDEBIBLIOTHEK Kalsdorf bei Graz

Öffnungszeiten:
jeweils 16 - 19 Uhr

Oktober 2020

Montag	05.10.2020
Donnerstag	08.10.2020
Montag	19.10.2020
Donnerstag	22.10.2020

November 2020

Montag	02.11.2020
Donnerstag	05.11.2020
Montag	16.11.2020
Donnerstag	19.11.2020
Montag	30.11.2020

Dezember 2020

Donnerstag	03.12.2020
Montag	14.12.2020
Donnerstag	17.12.2020
Montag	28.12.2020

Bahnhofstraße 16, 8401 Kalsdorf bei Graz, Tel: 03135 52 4 51
E-Mail: kalsdorf@bibliotheken.at, www.kalsdorf.bvoe.at, Facebook: Bibliothek Kalsdorf

Apotheken Bereitschaftskalender 2020

Die Zahl im roten Balken bezeichnet die Gruppennummer jener Apotheke, die am nächsten von Kalsdorf ist und **wochentags von 18:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages, samstags von 12:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages, sonn- und feiertags von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages** Bereitschaftsdienst hat.

1 **Apotheke zum Chiron** 0316 / 40 65 50
Josef-Krainer-Straße 33, 8074 Raaba

2 **Paracelsus-Apotheke** 0316 / 27 15 96
Triester Straße 87a, 8020 Graz

3 **St. Thomas-Apotheke** 03136 / 54 4 70
Hauptstraße 95, 8141 Premstätten

4 **Apotheke Hart** 0316 / 20 71 20
Harter Süd Straße 2, 8075 Hart bei Graz

5 **Apotheke Fernitz** 03135 / 57 776
Schulgasse 1, 8072 Fernitz

6 **Johannes-Apotheke** 0316 / 29 22 87
Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

7 **Apotheke Hausmannstätten** 03135 / 47 511
St.-Peter-Straße 6, 8071 Hausmannstätten

8 **Lilien-Apotheke** 0316 / 25 30 05
Kärntner Straße 537, 8054 Seiersberg-Pirka

9 **Apotheke Kalsdorf** 03135 / 52 360
Hauptstraße 102, 8401 Kalsdorf

10 **Apotheke Thondorf "Zum Hl. Christophorus"**
0316 / 40 60 33
Liebenauer Hauptstraße 308, 8041 Graz

11 **Diana- Apotheke** 03135 / 51 992
Bundesstraße 114, 8402 Werndorf

12 **Apotheke im Zentrum** 0316 / 29 20 20
SC Seiersberg 1, 8055 Seiersberg

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Mi	1	3	Sa	1	10	Di	1	5	Do	1	11	So	1	6	Di	1	12
Do	2	4	So	2	11	Mi	2	6	Fr	2	12	Mo	2	7	Mi	2	1
Fr	3	5	Mo	3	12	Do	3	7	Sa	3	1	Di	3	8	Do	3	2
Sa	4	6	Di	4	1	Fr	4	8	So	4	2	Mi	4	9	Fr	4	3
So	5	7	Mi	5	2	Sa	5	9	Mo	5	3	Do	5	10	Sa	5	4
Mo	6	8	Do	6	3	So	6	10	Di	6	4	Fr	6	11	So	6	5
Di	7	9	Fr	7	4	Mo	7	11	Mi	7	5	Sa	7	12	Mo	7	6
Mi	8	10	Sa	8	5	Di	8	12	Do	8	6	So	8	1	Di	8	7
Do	9	11	So	9	6	Mi	9	1	Fr	9	7	Mo	9	2	Mi	9	8
Fr	10	12	Mo	10	7	Do	10	2	Sa	10	8	Di	10	3	Do	10	9
Sa	11	1	Di	11	8	Fr	11	3	So	11	9	Mi	11	4	Fr	11	10
So	12	2	Mi	12	9	Sa	12	4	Mo	12	10	Do	12	5	Sa	12	11
Mo	13	3	Do	13	10	So	13	5	Di	13	11	Fr	13	6	So	13	12
Di	14	4	Fr	14	11	Mo	14	6	Mi	14	12	Sa	14	7	Mo	14	1
Mi	15	5	Sa	15	12	Di	15	7	Do	15	1	So	15	8	Di	15	2
Do	16	6	So	16	1	Mi	16	8	Fr	16	2	Mo	16	9	Mi	16	3
Fr	17	7	Mo	17	2	Do	17	9	Sa	17	3	Di	17	10	Do	17	4
Sa	18	8	Di	18	3	Fr	18	10	So	18	4	Mi	18	11	Fr	18	5
So	19	9	Mi	19	4	Sa	19	11	Mo	19	5	Do	19	12	Sa	19	6
Mo	20	10	Do	20	5	So	20	12	Di	20	6	Fr	20	1	So	20	7
Di	21	11	Fr	21	6	Mo	21	1	Mi	21	7	Sa	21	2	Mo	21	8
Mi	22	12	Sa	22	7	Di	22	2	Do	22	8	So	22	3	Di	22	9
Do	23	1	So	23	8	Mi	23	3	Fr	23	9	Mo	23	4	Mi	23	10
Fr	24	2	Mo	24	9	Do	24	4	Sa	24	10	Di	24	5	Do	24	11
Sa	25	3	Di	25	10	Fr	25	5	So	25	11	Mi	25	6	Fr	25	12
So	26	4	Mi	26	11	Sa	26	6	Mo	26	12	Do	26	7	Sa	26	1
Mo	27	5	Do	27	12	So	27	7	Di	27	1	Fr	27	8	So	27	2
Di	28	6	Fr	28	1	Mo	28	8	Mi	28	2	Sa	28	9	Mo	28	3
Mi	29	7	Sa	29	2	Di	29	9	Do	29	3	So	29	10	Di	29	4
Do	30	8	So	30	3	Mi	30	10	Fr	30	4	Mo	30	11	Mi	30	5
Fr	31	9	Mo	31	4				Sa	31	5				Do	31	6

Die angeführten Apotheken haben mittags zwischen 12.30 und 14.30 Uhr geöffnet. Sie finden den Apothekenbereitschaftsdienst auch in der Tageszeitung, sowie im ORF Teletext - Seite 469, oder unter www. apothekerkammer.at/aposuche > Nacht- und Notdienstapotheken< und dem Apothekenruf 1455.

Wichtige Telefonnummern, Vorwahl 03135

Praktischer Arzt, Dr. Biedermann	52 2 61 oder 0681 20825315
Praktischer Arzt, Dr. Csanády	50 9 28
Praktischer Arzt, Dr. Slawitsch-Waltersdorfer	52 2 09 oder 0699 10830738
Kinderärztin, Dr. Mang	55 355
Zahnarzt, Dr. Pfingstner	52103
Zahnarzt, Dr. Neumann	52470
Gesundheitstelefon	1450
Rotes Kreuz, Krankentransport	14844
Rotes Kreuz, Notruf	144
Ärztenotdienst	141
EW Shuttle Service Personentransporte	050 40 80

HIER ERREICHEN SIE UNS:

Mit den angegebenen Nebenstellennummern kommen Sie direkt zu Ihrem(r) gewünschten Sachbearbeiter(in). **0664/84 10 -**

Bauhof
Leiter *(Ewald Feirer)* **336**
Stellvertreter *(Manfred Neubauer)* **335**
Sportplatzwart *(Fuad Imsirovic)* **334**

Hallenbad
Bademeister **338**

Schule
Schulwart *(Christopher Kohlbacher)* **340**
Volksschule *(Mag.ª Andrea Wagner)* **341**
MS Kalsdorf *(Gertrud Hohenegger)* **342**
Volksschule SPZ **344**
Polytechnische Schule *(Christian Seidl)*
03135/52970

Kindergarten Zentrum
Leitung *(Natascha Hochegger)* **346**

Kindergarten Süd/Kinderkrippe
Leitung *(Christina Heiling)* **0664/88965911**

Kindergarten Nord **0664/88903340**
Leitung *(Nicole Mally)*

Hort
Leitung *(Gabriela Fasching)* **347**

Mittagsbetreuung **337**

Musikschule
Leitung *(Mag. Manfred Uggowitzer)* **339**

Die nächste Ausgabe der
Kalsdorfer Gemeindenachrichten erscheint voraussichtlich im November/Dezember 2020.
Spätester Abgabetermin ist der **16. 10. 2020.** Unterlagen bitte an: Katrin Heric, E-Mail: heric@kalsdorf-graz.at

ab 01.01.2021 in der
Marktgemeinde
K a l s d o r f

jetzt anmelden!

DUALE ZUSTELLUNG

Ihrer Vorschreibungen und Bescheide kostenlos und sicher!

NÄHERES IM BLATTINNEREN !

Seite 7 und 8.